



# Älter werden im Landkreis Oberallgäu

## Wegweiser für ältere Mitbürger

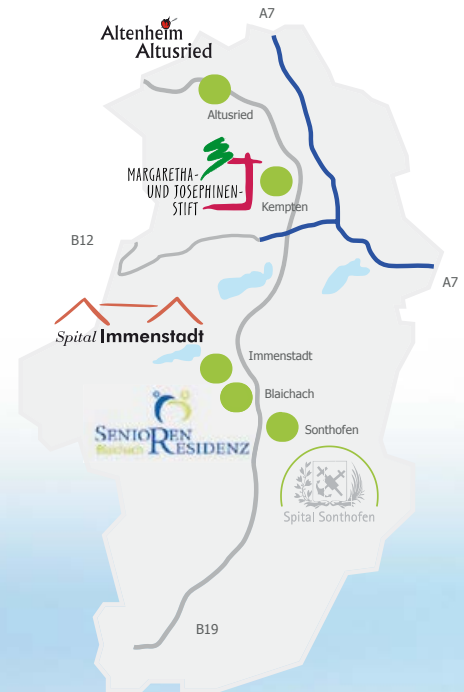
# + AllgäuPflege

Die AllgäuPflege gGmbH ist ein innovativer Zusammenschluss mehrerer modern geführter Altenhilfeeinrichtungen im Allgäu. Entstanden aus Allgäuer Stiftungen, die gemeinsam auf über 2000 Jahre erfolgreichen Dienst an der Gemeinschaft zurückblicken können, bieten wir heute attraktive Betreuungs- und Wohnkonzepte im Alter, verbunden mit hoher Lebensqualität an.

## Unsere Leistungen

- Stationäre Pflege
  - Kurzzeitpflege
  - Verhinderungspflege
  - Tagespflege
  - Ambulante Pflege
  - Spezielle Versorgung dementiell erkrankter Menschen
  - Betreutes Wohnen
  - Hauseigene Küche
  - Hauseigene Wäscherei
  - Tägliche Freizeitangebote
- +AllgäuPflege Akademie**  
**+AllgäuPflege Unternehmensberatung**

## Unsere Einrichtungen



*Vom Standpunkt der Jugend aus gesehen,  
ist das Leben eine unendlich lange Zukunft;  
vom Standpunkt des Alters aus, eine sehr kurze Vergangenheit.  
Arthur Schopenhauer*

## Liebe Leserinnen und Leser,

der Landkreis Oberallgäu ist Heimat für alle Generationen. Jedes Lebensalter hat seine besonderen Anforderungen und Erwartungen. Bei uns fühlen sich Familien geborgen, bekommen junge Menschen eine Zukunftschance. Und wir vergessen nicht die ältere Generation. Wir haben ein großes und vielfältiges Angebot, das Leben im Alter lebenswert zu gestalten und so aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

Mit zunehmendem Alter gilt es aber auch, mit Veränderungen und vielleicht auch Einschränkungen umzugehen. Gemeinsam mit den Gemeinden, den Verbänden, Vereinen und Initiativen der Wohlfahrtspflege und nicht zuletzt mit großer ehrenamtlicher Unterstützung haben wir ein umfangreiches und vielfältiges Angebot geschaffen, um die speziellen Bedürfnisse der älteren Generation zu berücksichtigen.

Als Teil unserer Arbeit für und mit Senioren halten Sie die 6. Auflage unseres Senioren-Wegweisers in Händen. Er hilft Ihnen und Ihren Angehörigen, sich im vielfältigen Angebot an Beratungs- und Anlaufstellen, Hilfs- oder Pflegeeinrichtungen zurecht zu finden. Sie erhalten einen Überblick und eine kurze Information über die zahlreichen Angebote für Senioren in unserem Landkreis.

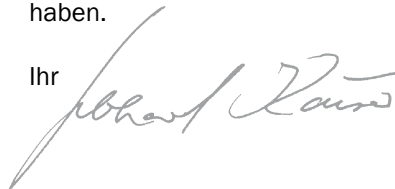
Natürlich finden Sie auch die direkten Ansprechpartner, die Ihnen auf Wunsch behilflich sind oder Ihnen telefonisch Auskunft geben können. Darüber hinaus haben wir im März 2012 im

Landkreis Oberallgäu und in der Stadt Kempten als erste Region in Bayern ein neues Angebot gestartet: Die einheitliche Behördennummer 115 bietet allen Bürgerinnen und Bürgern einen direkten, telefonischen Zugang zu allen Verwaltungen der Kommunen, Länder und des Bundes unabhängig von den Zuständigkeiten.

Die leicht merkbare Rufnummer ist Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich in unserem Landkreis für und mit unseren Senioren engagieren, ihnen helfen und sie unterstützen oder ihnen Betreuung und Pflege bieten. Ebenso bedanke ich mich bei allen, die mit ihren Ideen, ihrer Arbeit und mit ihrer Anzeige diese Broschüre möglich gemacht haben.

Ihr



Gebhard Kaiser  
Landrat



*Die Allgäuer Samariter*

**„Keiner muss alles allein können,  
um selbstbestimmt zu leben!“**

### Unsere stationären Leistungen:

- ❑ Stationäre Pflege
- ❑ Kurzzeitpflege
- ❑ Verhinderungspflege
- ❑ Beratung in Seniorenfragen
- ❑ Betreuter Mittagstisch



### Unsere ambulanten Leistungen:

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| ❑ Ambulante Kranken- und Altenpflege | ❑ Beratung in Seniorenfragen                                  |
| ❑ Palliativpflege                    | ❑ Mobile soziale Hilfsdienste                                 |
| ❑ 24-Std.-Rufbereitschaft            | ❑ Schulungen für pflegende Angehörige                         |
| ❑ Hausnotruf                         | ❑ Kursangebote Erste Hilfe und lebensrettende Sofortmaßnahmen |
| ❑ Menüservice für Senioren           |   |
| ❑ Hauswirtschaftliche Hilfen         |   |

**ASB Regionalverband Allgäu e.V.**  
**Soziale Dienste**  
 Färberstraße 2  
 87509 Immenstadt  
 Tel: 08323/98140  
 Fax: 08323/98142

**ASB Seniorenzentrum Oberstdorf**  
**Haus „Herbstsonne“**  
 Rettenberger Straße 25  
 87561 Oberstdorf  
 Tel: 08322/98770  
 Fax: 08322/987799

**ASB Pflegezentrum**  
**Bad Hindelang**  
 Gerberweg 6  
 87541 Bad Hindelang  
 Tel: 08324/953000  
 Fax: 08324/95300106

# Geleitwort der Seniorenbeauftragten

## Alt und Jung gemeinsam

*„Es kommt nicht darauf an, wie alt wir werden, sondern wie wir alt werden; es gilt, nicht nur dem Leben Jahre zu geben, sondern den Jahren Leben zu geben!“*

Dies ist ein Zitat der ersten Bundesministerin für Senioren, Frau Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Lehr. Sie macht damit deutlich, dass sich die Rolle der älteren Menschen in unserer Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten entscheidend verändert hat.

Immer mehr Menschen erreichen ein immer höheres Lebensalter und es werden immer weniger Kinder geboren. Dies ist eine Herausforderung für unsere Gesellschaft und gleichzeitig die Frage nach dem Engagement der älteren Generation. Es muss gelingen, ein Miteinander der Generationen, Verständnis füreinander und den Willen zu gemeinsamem Handeln zu schaffen.

Die jetzige ältere Generation hat Deutschland nach dem 2. Weltkrieg wieder aufgebaut. Es ist unsere Verpflichtung, für sie die Einrichtungen und Hilfen bereit zu stellen, damit sie ihren letzten Lebensabschnitt in Würde erleben können. Wir müssen die älteren Menschen weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilhaben lassen und dafür sorgen, dass sie nicht vereinsamen.

Die ältere Generation leistet auf vielfältige Weise ihren ehrenamtlichen Beitrag als solidarische Leistung für unsere ganze Gesellschaft, sei es in der Pflege oder in der Beratung und Betreuung für Kinder und Jugendliche oder in der Nachbarschaftshilfe. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement der älteren Generation wäre unsere Gesellschaft um Vieles ärmer.

Der Landkreis Oberallgäu will mit diesem neu überarbeiteten „Wegweiser für ältere Mitbürger“ über alle Einrichtungen der

Hilfe im Oberallgäu informieren, er zeigt aber auch Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements auf, die das persönliche Leben im Alter bereichern können.

Bei uns im Oberallgäu engagieren sich in jeder Gemeinde Seniorenbeauftragte, die Ihnen gerne Ihre Fragen beantworten und Ihnen weiterhelfen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute in unserem wunderschönen Oberallgäu.



Gisela Bock  
Seniorenbeauftragte des Landkreises Oberallgäu  
Büchelesmühle 2  
87480 Weitnau  
☎ 08375 921563  
Fax: 08375 921564  
Mobil: 0172 2988416  
E-Mail: [bock.guh@googlemail.com](mailto:bock.guh@googlemail.com)





Die 115 – jetzt auch in Kempten und im Oberallgäu

## Für alle, die ihren Ruhestand nicht auf dem Amt verbringen wollen.

Die 115 - wochentags von 7:30 bis 18:00 Uhr - im Festnetz zum Ortstarif oder über Flatrate; Mobilfunktarife weichen ab. Weitere Informationen finden Sie unter [www.115.de](http://www.115.de).

Wir lieben Fragen



Kempten<sup>Allgäu</sup>



Oberallgäu  
Landkreis



IHRE BEHÖRDENNUMMER

# I. Information und Beratung

## I.1 Allgemein

Die Vorstellungen und Erwartungen an ein Leben im Alter und die damit verbundenen Bedürfnisse haben sich in den letzten Jahrzehnten beträchtlich verändert. Die ältere Generation setzt sich heute sehr viel bewusster und intensiver mit der Frage, wie sie im Alter wohnen und leben möchte, auseinander.

Trotz sehr unterschiedlicher und differenzierter Ansichten des Einzelnen, entspricht die Vorstellung nach einem unabhängigen, selbständigen bzw. selbstbestimmten Leben und Wohnen – auch bei zunehmendem Hilfe- und Pflegebedarf – dem Wunsch der Mehrheit der Älteren. Das Landratsamt Oberallgäu, die Wohlfahrtsverbände und eine ganze Reihe von sozialen Einrichtungen und Diensten bieten Rat und Hilfe in den unterschiedlichsten Problembereichen.

Information und Beratung erhalten Sie schnell, unbürokratisch und kostenlos im



### Landratsamt Oberallgäu

Seniorenamt

Rosemarie Ehlen-Orlando, Zi.Nr. 2.73

Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen

☎ 08321 612-154

Fax: 08321 61267-154

E-Mail: [rosemarie.ehlen-orlando@lra-oa.bayern.de](mailto:rosemarie.ehlen-orlando@lra-oa.bayern.de)

sowie bei Ihrer Gemeinde-/Stadtverwaltung oder den dort bestellten Senioren- und Behindertenbeauftragten.

Wir freuen uns über Anregungen und Rückmeldungen zu dieser Broschüre. Bei einer Überarbeitung für die nächste Auflage werden wir diese berücksichtigen.

## I.2 Seniorenvertreter

Die Gemeinden des Landkreises haben in Anbetracht der demographischen Entwicklung der Bevölkerung Seniorenbeauftragte berufen. Durch die Arbeit der kommunalen Seniorenbeauftragten werden Forderungen, Wünsche und Bedürfnisse der älteren Generation gegenüber der Politik und Verwaltung geäußert. Dies sind wertvolle Anregungen, die für die Entscheidungs- und Beratungsgremien unseres Landkreises von Bedeutung sind. Als Sprachrohr für praktische Anregungen, Sorgen und Nöte der Senioren sind sie Ansprechpartner für den Gemeinderat und andere politische Gremien und somit ein wichtiges Bindeglied zwischen den älteren Mitbürgern und den kommunalen Entscheidungs- und Beratungsgremien. Sie sind aufgerufen ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu beraten und zu informieren. Die Seniorenbeauftragten leisten einen wichtigen Beitrag zur Integration der älteren Bevölkerung und zum besseren Verständnis der Generationen füreinander.



# I. Information und Beratung

## Seniorenbeauftragte der Kommunen



### Altusried

Hackler Klaus  
Stuibengeweg 2  
87452 Altusried  
☎ 08373 8920



### Bad Hindelang

Wippler Michaela  
Marktstr. 9  
87541 Bad Hindelang  
☎ 08324 89234



### Balderschwang

Meyer Sonja  
Hotel Ifenblick  
Im Gschwend 49  
87538 Balderschwang  
☎ 08328 92470



### Betzigau

Blaschke Anne  
Bergstr. 10  
87488 Betzigau  
☎ 0831 72323



### Blaichach

Natterer Johann  
Burgberger Str. 24  
87544 Blaichach  
☎ 08321 83965



### Bolsterlang

Zeller Monika, Bgm.  
Rathausweg 4  
87538 Bolsterlang  
☎ 08326 366708



### Buchenberg

Hiemer Rita  
Hözlzlers 171  
87474 Buchenberg  
☎ 08378 383



### Burgberg

Megerle Erika  
Ortwanger Esch 39  
87545 Burgberg i. Allgäu  
☎ 08321 675610



### Dietmannsried

Engel Hildegard  
Gemeinderied 11  
87463 Dietmannsried  
☎ 08374 8707



### Durach

Seger Sonja  
Höfatsstr. 4  
87471 Durach  
☎ 0831 564260



### Fischen

Dr. Porzig Heinz  
St. Florian-Str. 15  
87538 Fischen i. Allgäu  
☎ 08326 9361



### Haldenwang

Berz Angela  
Alpenstr. 9 b  
87490 Haldenwang  
☎ 08374 7815



### Immenstadt

Waibel Herbert  
Rubihornweg 13  
87509 Immenstadt i.Allgäu  
☎ 08323 1511



### Lauben

Dr. Holweger Michael  
Gartenstr. 2  
87493 Lauben  
☎ 08374 8100



### Missen

Preusch Annemarie  
Aigis/Im Gern 2  
87547 Missen  
☎ 08320 9259833



### Obermaiselstein

Dr. Leitges Sigrid  
Burgschrofenweg 27  
87538 Obermaiselstein  
☎ 08326 7600



### Oberstaufen

Herz Stefan  
Argenstr. 10  
87534 Oberstaufen  
☎ 08386 9300321



**Oberstdorf**

Hein Annegret  
Kornau 40 a  
87561 Oberstdorf  
Mobil: 01607785644

**Ofterschwang**

Fink Meinrad  
Sigishofen 32 a  
87527 Ofterschwang  
☎ 08321 88942

**Oy-Mittelberg**

Wenzel Irmgard  
Bachtelstr. 21  
87466 Oy-Mittelberg  
☎ 08361 1254

**Rettenberg**

Kunz Oliver, Bgm.  
Bichelweg 2  
87549 Rettenberg  
☎ 08327 920-11

**Sonthofen**

Nockemann Gisela  
Freibadweg 8  
87527 Sonthofen-Altstädten  
☎ 08321 81345

**Sulzberg**

Wagner Rainer  
Rosenstr. 5  
87477 Sulzberg  
☎ 0831 66776

**Waltenhofen**

Schulze Claus  
An der Marktwiese 7  
87448 Martinszell  
☎ 08379 728096

**Weitnau**

Höß Walter  
Am Bahnhof 26  
87480 Weitnau  
☎ 08375 93140

**Wertach**

Konrad Karolin  
Im Haag 2  
87497 Wertach  
☎ 08365 352

**Wiggensbach**

Sloikowski Jürgen  
Illerstr. 28  
87487 Wiggensbach  
☎ 08370 689

**Wildpoldsried**

Schwab Rita  
Poststr. 7  
87499 Wildpoldsried  
☎ 08304 1371

Die kommunalen Seniorenbeauftragten nehmen gerne Kontakt mit den Bürgern auf, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

*„Wer sich um andere kümmert, hat keine Zeit alt zu sein“*

# I. Information und Beratung

## 1.3 Wohlfahrtsverbände

### **Arbeiter Samariter Bund Regionalverband Allgäu e.V.**

Gerberweg 6  
87541 Bad Hindelang  
☎ 08324 95300-100  
Fax: 08324 95300-106

### **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Oberallgäu und Ortsverband**

Theodor-Aufsberg-Str. 7  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 1758 u. 08321 4535  
Fax: 08321 609066

### **Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Oberallgäu**

Haubenschloßstr. 12  
87435 Kempten  
☎ 0831 522920  
Fax: 0831 5229216

### **Bayer. Rotes Kreuz**

Hirnbeinstr. 12  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 67160  
Fax: 08321 671646

### **Bayer. Rotes Kreuz Sozialstation für den Bereich Oberallgäu**

Im Stillen 4 1/2  
87509 Immenstadt i. Allgäu  
☎ 08323 969411  
Fax: 08323 969418

### **Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V**

Martin-Luther-Str. 10 b  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 6601-0  
Fax: 08321 6601-13  
Landwehrstr. 1  
87439 Kempten  
☎ 0831 960880-0  
Fax: 0831 960880-20

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Allgäu Sozialstation Kempten/Oberallgäu**

Haubenschloßstr. 6  
87435 Kempten  
☎ 0831 52157-200  
Fax: 0831 52157-113  
Dienststelle Sonthofen  
Promenadestr. 11  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 6908-910, Fax: 08321 6908-911

### **Diakonisches Werk/Johannisverein Kempten-Allgäu e.V.**

St.-Mang-Platz 10/12  
87435 Kempten  
☎ 0831 54059-12

### **VdK – Kreisverband Oberallgäu**

Auf'm Plätzle 1  
87435 Kempten  
☎ 0831 540562-0  
Fax: 0831 540562-13  
Außensprechstunde in der Stadtverwaltung Sonthofen,  
Anmeldung über Kempten.

## 1.4 Beratung für Menschen mit Behinderung

Die kommunalen Behindertenbeauftragten vertreten die Belange Behinderter bei der Durchsetzung des bayerischen Behindertengleichstellungsgesetzes. Sie wirken mit bei der barrierefreien Gestaltung von Straßen, Plätzen und Gebäuden, in Angelegenheiten des öffentlichen Personennahverkehrs, bei der barrierefreien Gestaltung von Freizeit- und Erholungseinrichtungen sowie in Angelegenheiten der integrativen Erziehung und der Integration behinderter Arbeitnehmer in den Arbeitsmarkt. Darüber hinaus können in Einzelfällen von grundsätzlicher Bedeutung direkte Hilfen und Unterstützung angeboten werden.



### Behindertenbeauftragter des Landkreises Oberallgäu:

#### Stangl Günther

Pfeiffermühle 1  
87497 Wertach  
☎ 08365 1575  
E-Mail: info@bb-oa.de

### Behindertenbeauftragte der Kommunen:

Immler Coletta  
Staig 5  
**87452 Altusried-Krugzell**  
☎ 08373 1437

Sauter Monika  
Blenderweg 1  
**87452 Altusried**  
☎ 08373 935278

Meyer Sonja  
Gschwend 49  
**87538 Balderschwang**  
☎ 08328 92470

Lang Bernhard  
Stuibeweg 9  
**87488 Betzigau**  
☎ 0831 5701623

Sattler Bernd  
Im Bachtl 1  
**87544 Blaichach**  
☎ 08321 9244

Feldengut Siegfried  
Am Bächle 3  
**87538 Bolsterlang**  
☎ 08326 7587

Hiemer Rita  
Hözlzers 171  
**87474 Buchenberg**  
☎ 08378 383

# I. Information und Beratung

Hansmayer Lore  
87527 Sonthofen  
Herderstr. 4 für **Burgberg i. Allgäu**  
☎ 08321 1611

Kramer Sonja  
Krugzeller Str. 6  
**87463 Dietmannsried**  
☎ 08374 230948

Liebherr Sascha  
Gartenstr. 6  
**87471 Durach**  
☎ 0831 68625

Rölz Edgar  
Weiler 16  
**87538 Fischen i. Allgäu**  
☎ 08326 99621

Hörmann Christl  
Schulstr. 10  
**87490 Haldenwang**  
☎ 08374 7928

Oppold Werner  
Kirchbichl 27  
**87509 Immenstadt i. Allgäu**  
☎ 08323 4424

Redmann Renate  
Winklerstr. 24 b  
**87493 Lauben**  
☎ 08374 7509

Eibeler Erwin  
Am Kapf 7  
**87547 Missen-Wilhams**  
☎ 09320 925045

Dr. Leitges Sigrid  
Burgschrofenweg 27  
**87538 Obermaiselstein**  
☎ 08326 7606

Herz Stefan  
Argenstr. 10  
**87534 Oberstaufen i. Allgäu**  
☎ 08386 9300321

Hein Annegret  
Kornau 40 a  
**87561 Oberstdorf**  
☎ 08322 986811

Ried Alois  
Kirchgasse 1  
**87527 Ofterschwang**  
☎ 08321 89019

Wenzel Irmgard  
Bachtelstr. 21  
**87466 Oy-Mittelberg**  
☎ 08361 1254

Kunz Oliver  
Kranzegger Str. 4  
**87549 Rettenberg**  
☎ 08327 92011

Götz Peter  
Hochvogelstr. 8 a  
**87527 Sonthofen**  
☎ 08321 9467

Christian Weber  
Rathausplatz 4  
**87477 Sulzberg**  
☎ 08376 9201-14

Single Paul  
Zettlerstr. 5  
**87448 Waltenhofen**  
☎ 0831 5658995

Ferber Franz-Josef  
Engelwarz 3  
**87480 Weitnau**  
☎ 08375 261

Jörg Konrad  
Rathausstr. 9  
**87497 Wertach**  
☎ 08365 612

Sloikowski Jürgen  
Illerstr. 23  
**87487 Wiggensbach**  
☎ 08370 689

Schön Christoph  
Ellenberg 116  
**87499 Wildpoldsried**  
☎ 08304 1662

**Bezirk Schwaben**

– Sozialhilfeverwaltung –  
Hafnerberg 10  
86152 Augsburg  
☎ 0821 31010  
Fax: 0821 3101200

**Außensprechstunde im Landratsamt  
Oberallgäu in Sonthofen**

Termine nach Rücksprache  
mit Herrn Ottmar Heumann  
☎ 0821 3101-216

**Persönliches Budget für Menschen  
mit Behinderung Bezirk Schwaben**

– Sozialhilfeverwaltung –  
☎ 0821 3101-0

**Offene Behindertenarbeit  
Caritasverband Kempten-  
Oberallgäu e.V.**

Martin-Luther-Str. 10 b  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 66010  
Fax: 08321 660113

**Impulse-Bürgerservice Beratungsbüro  
(u.a. Persönliches Budget)**

Schwalbenweg 63–65, 87439 Kempten  
☎ 0831 59113-95 oder  
E-Mail: k.trunzer@  
impulse-buergerservice.de

**Bayer. Blindenbund e.V.**

– Bezirksgruppe Allgäu –  
Beratungsstelle für Blinde  
Hirnbeinstr. 8, 87435 Kempten  
☎ 0831 23310, Fax: 0831 25017

Unabhängig bis ins hohe Alter:  
**Ich selber sein**  
für ein langes Wohnen im eigenen Zuhause.

INFO-TEL. 08 31 / 25 287-0 // [www.sozialbau.de](http://www.sozialbau.de)

die Sozialbau



# I. Information und Beratung

## **Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Südlicher Landkreis Oberallgäu e.V.**

Bahnhofstr. 22, 87527 Sonthofen

☎ 08321 609590-0

## **Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V.**

Schwalbenweg 61

87439 Kempten

☎ 0831 59110-0

Fax: 0831 98280

## **VdK Kreisverband Oberallgäu**

Auf'm Plätzle 1/Lyzeum, 87435 Kempten

☎ 0831 540562-0

Fax: 0831 54056213

## **Körperbehinderte Allgäu gGmbH**

### **Centrum Viva**

Immenstädter Str. 27

87435 Kempten

☎ 0831 512390

## **OhA – Psychosozialer Hilfsverein e.V. südliches Oberallgäu**

Hilfen für Menschen mit psychischer Erkrankung

Völkstr. 3, 87527 Sonthofen

☎ 08321 6076948

Handy: 0160 98299996

Postanschrift:

Sonthofener Str. 17

87509 Immenstadt

☎ 08323 999650

## **BRK – Rotkreuzladen**

Bahnhofstr. 24, 87527 Sonthofen

☎ 08321 6076099

Hofgartenstr. 10, 87509 Immenstadt

☎ 08323 989761

## **Ebbes – Das andere Kaufhaus**

Völkstr. 2 a, 87527 Sonthofen

☎ 08321 6076167

## **Caritas – Tafelladen**

Kirchplatz 1a, 87509 Immenstadt

Martin-Luther-Str. 10a, 87527 Sonthofen

## I.5 Betreuungen – Vorsorgevollmacht

Nähere Information über Sinn und Zweck einer Betreuung lesen Sie unter Rechtliche Hilfen – Betreuungsrecht.

## **Amtsgericht Sonthofen**

– Betreuungssgericht –

Prinz-Luitpold-Str. 2, 87527 Sonthofen

☎ 08321 618-0, Fax: 08321 618190

## **Amtsgericht Kempten (Allgäu)**

– Betreuungssgericht –

Residenzplatz 4–6

87435 Kempten

☎ 0831 203-00, Fax: 0831 203-144

## **Landratsamt Oberallgäu**

– Betreuungsstelle –

Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen

☎ 08321 612-133, Fax: 08321 612160

**Betreuungsverein des Caritasverbandes**

Kempton-Oberallgäu

Martin-Luther-Str. 10 b, 87527 Sonthofen

☎ 08321 66010, Fax: 08321 660113

**Betreuungsverein des Evang. Diakonievereins**

Herderstr. 3, 87527 Sonthofen

☎ 08321 68660

Fax: 08321 68662

**Lebenshilfe Betreuungsverein****Kempton e.V.**

Feilbergstr. 50, 87439 Kempton

☎ 0831 52326-0, Fax: 0831 52326-50

## 1.6 Psychologische Beratungsstelle

**Ehe-, Familien- und Lebensfragen****Träger: Diözese Augsburg**

Klostersteige 18, 87435 Kempton

☎ 0831 23636

Fax: 0831 24095

Zweigstelle: Mühlenweg 11, 87527 Sonthofen

## 1.7 Hospizgruppe

Die Hospizbewegung übernimmt die Betreuung und Begleitung Schwerkranker, Sterbender sowie ihrer Angehörigen und Freunde. Menschen brauchen zum Leben und erst recht zum Sterben Bedingungen, die ihnen Sicherheit, Hilfe und ein Gefühl des Angenommenseins gewähren. Im Zentrum der Hospizarbeit steht die qualifizierte und intensive Begleitung von unheilbar kranken und sterbenden Menschen. Es wird versucht, diesen Menschen bis zuletzt ein möglichst schmerzfreies und würdiges Leben zu

erhalten. Nicht nur körperliche sondern auch psychisch-seelische und soziale Bedürfnisse werden ernst genommen. Trauernde finden Begleitung und Trost.

**Rat und Hilfe, sowie Sterbe- und Trauerbegleitung erhalten Sie bei:****Hospizverein Kempton-Oberallgäu e.V.**

Madlenerstr. 18, 87439 Kempton

☎ 0831 960858-0, Fax: 0831 96085869

mit seinen örtlichen Gruppen in:

Oberstdorf

☎ 08322 4166

Immenstadt

☎ 08323 95395

Sonthofen

☎ 08321 84435

Das Büro des Hospizvereins erreichen Sie montags bis freitags von 8.00–12.00 Uhr

## 1.8 SAPV (spezialisierte ambulante Palliativversorgung)

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung berät und begleitet Menschen, die an einer unheilbaren und fortgeschrittenen (Tumor-)Erkrankung leiden, um den Verbleib in Ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen. Die Lebensqualität und Selbstbestimmung der schwerstkranken Menschen soll durch die Versorgung erhalten, gefördert und verbessert werden. Die ambulante Palliativ- und Hospizversorgung Kempton-Oberallgäu übernimmt die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) für die Bewohner unserer Region.

**Klinikum Kempton – SAPV**

Memminger Str. 50–52, 87439 Kempton

☎ 0831 530-2498

Montag bis Freitag 8.30 Uhr – 16.15 Uhr

## 2. Gesetzliche Sozialleistungen – Finanzielle Hilfen



### 2.1 Sozialhilfe

Jeder Mensch kann in eine Notlage geraten, die er aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen kann. Hier Hilfe zu leisten ist Aufgabe der **Sozialhilfe**. Auf Sozialhilfe besteht ein Rechtsanspruch, wenn Einkommen und Vermögen zur Deckung des notwendigen Lebensunterhalts nicht ausreichen. Darüber hinaus können in besonderen Lebenssituationen zusätzliche Leistungen gewährt werden. Die **Hilfe zum Lebensunterhalt** wird nach gesetzlichen Bestimmungen für Personen gewährt, die noch nicht die Altersgrenze erreicht haben (2012: 65 Jahre und 1 Monat sind) und vorübergehend nicht mehr als drei Stunden täglich arbeiten können. Sie umfasst die Leistungen für den notwendigen Lebensunterhalt wie Ernährung, Miete, Kleidung, Hausrat usw. Entsprechend der Notlage sind auch einmalige Hilfen möglich.

Zu den **Hilfen in besonderen Lebenssituationen** gehören insbesondere z.B.

- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts,
- Hilfe zur häuslichen Pflege,
- Eingliederungshilfe für Behinderte,
- Kostenübernahme für Hausnotrufsysteme,
- Beratung in allen Fragen der Aufnahme in ein Heim,
- Hilfe für Bewohner in Alten- und Pflegeheimen (Bezirk Schwaben).

**Sie haben ein Recht auf Beratung und Hilfe!**  
**Bei allen Fragen über Sozialhilfe wenden Sie sich an:**

**Landratsamt Oberallgäu**

– Sozialamt –

Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen

☎ 08321 612-272



## Bei Fragen über Sozialhilfe in Heimen und Eingliederungshilfe wenden Sie sich an:

### Bezirk Schwaben

– Sozialhilfeverwaltung –

Hafnerberg 10

86152 Augsburg

☎ 0821 3101-0

Terminvereinbarungen für den Außensprechtag des Bezirks Schwaben im Landratsamt Oberallgäu

Zimmer 2.90

☎ 0821 3101-216

## 2.2 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

### Was ist Grundsicherung und wer bekommt Leistungen?

Die Grundsicherung ist seit 01.01.2005 ein Teil der Sozialhilfeleistungen. Sie deckt den Lebensunterhalt älterer und dauerhaft voll erwerbsgeminderter Menschen. Sie umfasst in der Regel dieselben Leistungen wie die Hilfe zum Lebensunterhalt.

Anspruch haben

- Personen, welche die Regelaltersgrenze erreicht haben (2012: 65 Jahre + 1 Monat) und
- Personen über 18, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Auf Einkommen von Kindern und Eltern wird nicht zurückgegriffen (Ausnahme: Hohe Jahreseinkommen der Angehörigen über 100.000 €). Anspruch haben nur Personen, die aus eigenem Einkommen und Vermögen oder dem des Ehegatten oder Partners den Lebensunterhalt nicht bzw. nicht vollständig bestreiten können.

Wo können Sie die Leistung beantragen und wer zahlt sie? Ihren Antrag auf Grundsicherungsleistung stellen Sie bei

- Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung
- beim Sozialamt im Landratsamt Oberallgäu.

Die Grundsicherung wird ab dem Antragsmonat gezahlt und in der Regel für ein Jahr bewilligt. Änderungen in den persönlichen Einkommensverhältnissen sind dem Grundsicherungsamt mitzuteilen. Weitere Auskünfte erhalten sie beim Sozialamt im Landratsamt Oberallgäu in Sonthofen ☎ 08321 612-217/-259/-267/-269/-588/-605 sowie im Internet unter [www.oberallgaeu.org](http://www.oberallgaeu.org) – Stichwort: Grundsicherung

## 2.3 Wohngeld

Wohnen kostet Geld – oft zuviel für den, der ein geringes Einkommen hat. Deswegen zahlt der Staat als finanzielle Hilfe das Wohngeld.

Wohngeld gibt es als

- Mietzuschuss zu den Kosten der Mietwohnung,
- als Lastenzuschuss für Eigentümer von Wohnungen und
- auch als Mietzuschuss zum Wohnanteil der Heimkosten.

### Beratung und Anträge erhalten Sie bei:

#### Landratsamt Oberallgäu – Wohngeldstelle

87527 Sonthofen, Oberallgäuer Platz 2

☎ 08321 612-139, Fax: 08321 61267139

## 2.4 Krankenversorgung und Pflegeleistungen

Gegen Krankheit sind Sie bei Ihrer gesetzlichen Krankenkasse oder bei Ihrer privaten Krankenversicherung versichert. Diese erbringen für Sie die vorgeschriebenen gesetzlichen oder ver-

## 2. Gesetzliche Sozialleistungen – Finanzielle Hilfen

traglich vereinbarten Leistungen. Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer in erheblichem Maße der Hilfe bedürfen, erhalten Leistungen nach dem SGB XI. Leistungen der Pflegeversicherung können entweder als Pflegegeld, als Pflegesachleistung oder auch als kombinierte Leistung in Anspruch genommen werden. Bei Pflege in einem Pflegeheim werden pauschale Zuwendungen geleistet.

Die Höhe der Pflegeleistung richtet sich nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit, der im Auftrag der Krankenkasse/Krankenversicherung von einem Medizinischen Dienst festgelegt wird. Nähere Auskünfte sowie Anträge auf Leistungen der Pflegeversicherung erhalten Sie bei Ihrer persönlichen Krankenkasse oder bei Ihrer privaten Krankenversicherung!

Seit 01.01.2009 besteht Anspruch auf kostenlose Pflegeberatung durch die Krankenkassen.

Die Pflegeberatung für die AOK Bayern, Direktion Kempten-Oberallgäu erreichen Sie unter der ☎ 0831 2537108

Die Pflegeberatung der privaten Krankenversicherungen (COM-PASS) erreichen Sie unter der gebührenfreien Nummer 0800 1018800

Die Pflegeberater der AOK und der privaten Krankenkassen führen auf Wunsch auch Hausbesuche durch.

Im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen in Bayern wurde eine kostenlose Rufnummer eingerichtet: **0800 7721111**, Servicezeiten: Montag bis Freitag 8–18 Uhr. Der Pflegeservice Bayern ist eine neutrale, unabhängige Anlaufstelle.



## 2.5 Rundfunk- und Fernsehgebühren/Telefon

Nahezu in jedem Haushalt werden Radio- und Fernsehgeräte und das Telefon genutzt. Das Telefon stellt für ältere und behinderte Menschen eine wichtige Verbindung nach draußen dar, Radio und Fernsehen haben daneben als Unterhaltungs- und Informationsangebot große Bedeutung. Für alle Geräte müssen monatliche Gebühren entrichtet werden. Personen mit Merkzeichen RF (Grad der Behinderung wenigstens 80 %) können die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht beantragen. Der Antrag ist bei der Gebühreneinzugszentrale (GEZ 50656 Köln) zu stellen. Antragsformulare erhalten Sie bei der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung. Bitte fügen Sie dem Antrag die Bescheinigung des Versorgungsamtes über das Merkzeichen RF bei. Die Gebührenbefreiung wird unabhängig davon gewährt, ob der Rundfunkteilnehmer die Rundfunkprogramme über eine Antenne, Satellitenschüssel oder über einen Breitbandkabelanschluss empfängt. Die Befreiung erstreckt sich auf die Gebühren der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, nicht aber auf die Entgelte der privaten Rundfunksender. Für den Beginn der Befreiung ist die Antragstellung bei der GEZ maßgeblich, nicht die Antragstellung beim Versorgungsamt. Wenn Sie beim Versorgungsamt das Merkzeichen RF beantragen, ist es deshalb empfehlenswert, zugleich den Antrag bei der GEZ zu stellen und die Bescheinigung über das Merkzeichen RF nachzureichen. Wird das Merkzeichen RF zuerkannt, dann gilt die Gebührenbefreiung nämlich rückwirkend ab Eingang des Befreiungsantrags bei der GEZ.

**Bitte beachten Sie: Die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht ist auch ohne Merkzeichen RF möglich, wenn Sie zu einer der folgenden Personengruppen gehören:**

- Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz oder dem SGB XII,

- Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Empfänger von Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II nach dem SGB II,
- Sonderfürsorgeberechtigte nach dem Bundesversorgungsgesetz,
- Empfänger von Hilfen zur Pflege nach dem Bundesversorgungsgesetz, dem SGB XII (Sozialhilfe) oder dem Lastenausgleichsgesetz. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der GEZ.

### Ermäßigung der Telefongebühren

Viele Telekommunikationsunternehmen gewähren schwerbehinderten Menschen (insbesondere solchen mit Merkzeichen RF) vergünstigte Tarife.

## 2.6 Schwerbehindertenausweis

Der Schwerbehindertenausweis ist ein amtlicher Nachweis für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen. Er wird auf Antrag von dem zuständigen Versorgungsamt ausgestellt. Durch den Schwerbehindertenausweis können der Grad der Behinderung (mind. 50 %) und die gesundheitlichen Merkzeichen (aG – außergewöhnliche Gehbehinderung, G – Gehbehinderung, B – Begleitperson, RF – Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung etc.) nachgewiesen werden. Welche Vergünstigungen mit dem Schwerbehindertenausweis für den Einzelnen greifen, hängt vom Grad der Behinderung und den anerkannten Merkzeichen ab.

Alles über Rechte und Nachteilsausgleiche lesen Sie in der Broschüre „Wegweiser für Menschen mit Behinderung“. Diese Broschüre können Sie kostenlos beim Zentrum Bayern Familie und Soziales, Landesversorgungsamt oder bei Ihrer Gemeinde erhalten. (ZBFS)

## 2. Gesetzliche Sozialleistungen – Finanzielle Hilfen

**Den Antrag auf Ausstellung des Schwerbehindertenausweises stellen Sie beim:**

### **Zentrum Bayern Familie und Soziales ZBFS**

#### **Region Schwaben**

Morellstr. 30

86159 Augsburg

☎ 0821 5709-01, Fax: 0821 5709-3221

Die Antragsformulare liegen (meist) in den Rathäusern der Kommunen auf und sind auch bei der Sozialhilfeverwaltung im Landratsamt Oberallgäu vorrätig.

Der Parkausweis für schwerbehinderte Menschen ist bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu beantragen.

### 2.7 Rente

Den Anspruch auf Altersrente haben Sie bzw. Ihr Ehepartner sich in Ihrem langen Berufsleben erworben. Für die meisten alten Menschen ist die Rente das hauptsächliche Einkommen ihrer Altersversorgung und sichert so weitgehend den erreichten Lebensstandard. Welche Rentenart beansprucht werden kann und wie hoch die Rente bemessen sein wird, hängt von vielen Bedingungen ab. Die Höhe und die Art der Rente ist individuell sehr verschieden, je nach dem wann, wie und wie viel gearbeitet und welches Einkommen erzielt wurde, ergibt sich eine eigene „Rentenbiographie“.

Das Rentenrecht ist sehr umfangreich und es ist schwierig, sich in den komplizierten Sachverhalten zurecht zu finden. Wenn Sie Fragen zur Rentenantragsstellung, Rentenberechnung oder allgemein zu Ihrem Rentenanspruch haben, wenden Sie sich bitte je nach Rentenart an Ihren zuständigen Rentenversiche-

rungsträger. Auch Ihre örtliche Gemeinde bzw. Stadtverwaltung und das Staatliche Versicherungsamt im Landratsamt geben Auskünfte:

### **Deutsche Rentenversicherung Schwaben**

Dieselstr. 9

86154 Augsburg

☎ 0821 500-0

Fax: 0821 500-1000

### **Deutsche Rentenversicherung Bund**

Ruhrstr. 2

10704 Berlin

☎ 030 865-1

Fax: 030 865-27240

### **Deutsche Rentenversicherung**

Auskunfts- und Beratungsstelle

Königsstr. 2

87435 Kempten

Terminvereinbarung ☎ 0821 5002121 (Augsburg)

### **Land- und forstwirtschaftliche Alterskasse Niederbayern/Oberpfalz und Schwaben**

Tunnelstrasse 45

86156 Augsburg

☎ 0821 4081-0

Fax: 0821 4081-115

### **Landratsamt Oberallgäu**

#### **Staatliches Versicherungsamt**

Oberallgäuer Platz 2

87527 Sonthofen

☎ 08321 612-130, Fax: 08321 612-67130

## 3. Rechtliche Hilfen

### 3.1 Rechtsberatung

Auch als älterer Mensch können Sie gelegentlich mit einem rechtlichen Problem zu tun haben. Mancher glaubt aber, sich keinen Rechtsanwalt leisten zu können. Um Bürger mit geringem Einkommen in dieser Hinsicht nicht schlechter zu stellen als andere, ist die kostenlose Rechtsberatung eingeführt worden.

Wenn Sie bestimmte Einkommens- und Vermögensgrenzen nicht überschreiten, haben sie Anspruch auf kostenlose Rechtsberatung. Sie können sich direkt mit einem Rechtsanwalt ihres Vertrauens in Verbindung setzen, der einen entsprechenden Antrag aufnimmt oder Sie können sich einen Berechtigungsschein für eine Rechtsauskunft beim Amtsgericht besorgen. Ihre Einkommensunterlagen müssen Sie in beiden Fällen vorlegen.

Wenn ein notwendiges Gerichtsverfahren ansteht, Sie anspruchsberechtigt sind und das Verfahren Aussicht auf Erfolg hat, haben Sie die Möglichkeit, Prozesskostenhilfe zu beantragen. Auch für diese Hilfe gelten jedoch bestimmte Einkommensgrenzen.

Wenden Sie sich im Bedarfsfall an einen Rechtsanwalt Ihrer Wahl oder an das:

#### **Amtsgericht Sonthofen**

Prinz-Luitpoldstr. 2  
87527 Sonthofen

Beratungshilfe:

☎ 08321 618-144, Fax: 08321 618-193

Prozesskostenhilfe/Zivilabteilung:

☎ 08321 618-132

Nördl. Landkreis: ☎ 0831 203-112



## BESCHNIDT & PARTNER

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

### Silke Keller

#### Fachanwältin für Familienrecht

und Absolventin des theoretischen Ausbildungsteils zum Fachanwalt für Erbrecht



- Beratung und Fertigung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Regelung der Unternehmensnachfolge
- Entwurf und Pflege von „Verfügungen von Todes wegen“, wie z. Bsp. von Testamenten und Erbverträgen
- Im Erbrechtsfall: Geltendmachung von Erb-, Pflichtteils- und Vermächtnisansprüchen sowie Abwehr derselben und Auseinandersetzungen von Erbengemeinschaften

Wir beraten und vertreten Sie auch in Angelegenheiten des

**Bau- und Architektenrechts**

**Arbeitsrechts**

**Verkehrsrechts**

**Miet- und WEG-Rechts**

Oberallgäuer Platz 1  
87527 Sonthofen  
Tel. 08321 - 3060  
Fax 08321 - 88 692  
kanzlei.sf@ra-beschnidt.de

Frühlingstraße 21  
87439 Kempten  
Tel. 0831 - 51 12 10  
Fax 0831 - 51 12 12  
kanzlei.ke@ra-beschnidt.de



[www.ra-beschnidt.de](http://www.ra-beschnidt.de)

# 3. Rechtliche Hilfen

## 3.2 Rechtliche Betreuung – Vorsorgevollmacht

Das Wesen der rechtlichen Betreuung besteht darin, dass für eine volljährige Person, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, ein Betreuer oder eine Betreuerin durch das Betreuungsgericht bestellt wird, der/die in einem genau festgelegten Umfang für sie handelt.

Was wird aus Ihnen, wenn Sie unerwartet durch

- Unfall
- Krankheit
- Alter
- oder andere Ereignisse, die jederzeit Ihr Leben nachteilig verändern können, Ihre Angelegenheiten nicht mehr selber regeln können und nicht mehr in der Lage sind, eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen? In diesem Fall können auch nahe Familienangehörige ohne schriftliche Willenserklärung von Ihnen nicht für Sie entscheiden! Sorgen Sie daher rechtzeitig vor, indem Sie einer Person Ihres Vertrauens – Angehörige, Freunde, Bekannte, Anwalt etc. – eine umfassende Vorsorgevollmacht erteilen.

Entscheiden Sie jetzt, wer später für Sie entscheiden soll! Wie?

- Eine wirksame Vollmacht können Sie nur erteilen oder widerrufen, solange und soweit Sie geschäftsfähig sind.
- Sie sollten die Vollmacht in schriftlicher Form abfassen.
- Soll die Vollmacht auch zu Entscheidungen über ihre höchst persönlichen Angelegenheiten (Einwilligung in ärztliche Maßnahmen und/oder freiheitsbeschränkende Maßnahmen) berechtigen, muss sie ausdrücklich hierfür erteilt werden.
- Sie können Ihre Unterschrift auch durch die Betreuungsstelle beim Landratsamt beglaubigen lassen.

Der Notar entwirft eine für Sie maßgeschneiderte Vorsorgevollmacht. Er berät und betreut Sie auch im Zusammenhang mit dem





zentralen Vorsorgeregister und sofern erforderlich mit allen rechtlichen Fragen, wie z.B. dem Vollmachtsumfang, der Beschränkung und der Kontrolle der Vollmacht, dem Widerruf der Vollmacht und wie Missbrauchsgefahren eingeschränkt werden können.

### **Welche Vorsorgemöglichkeit ist die richtige für mich?**

#### **Vorsorgevollmacht**

Sie gilt ab einem von Ihnen bestimmten Zeitpunkt an nur für die Angelegenheiten, die in ihr genannt sind. Sie ist geeignet, wenn Sie eine Vertretung für den Zeitpunkt der eigenen Hilflosigkeit wünschen und eine vormundschaftsgerichtliche Kontrolle des Bevollmächtigten nicht für notwendig halten. Sie sollten sie daher nur einer Person Ihres absoluten Vertrauens erteilen.

#### **Betreuungsverfügung**

Mit einer Betreuungsverfügung treffen Sie Vorsorge, welche Person vom Gericht als Ihre Betreuerin/Ihr Betreuer eingesetzt werden soll. In der Betreuungsverfügung können Sie zudem detailliert beschreiben, in welchem Sinne die von Ihnen benannte Person als Betreuer/in einzelne Aufgabenbereiche (Vermögenssorge, Gesundheitssorge, Aufenthaltsbestimmung ...) ausüben soll.

#### **Patientenverfügung**

Mit einer sogenannten Patientenverfügung dokumentieren Sie Ihren Willen zu medizinischen Behandlungsmaßnahmen. Sie können damit Ihre eigene Haltung festlegen, zu Fragen wie:

- Unter welchen Bedingungen sind Sie zu Organspenden bereit?
- Wann akzeptieren Sie selbst fremdes Gewebe und fremde Organe?
- Welche Wünsche haben Sie für das Endstadium einer tödlich verlaufenden Krankheit und wie stehen Sie zu sogenannten „lebensverlängernden Maßnahmen“ der Intensivmedizin?

## 3. Rechtliche Hilfen

Sie können natürlich sinnvollerweise alle drei Möglichkeiten (Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung) in einem umfassenden Schriftstück miteinander kombinieren. Die Broschüre **Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz ist überall im Buchhandel erhältlich. Der Einzelverkaufspreis beträgt 3,90 € (ISBN 3-406- 52440-0). Sie können die Broschüre auch als pdf. Dokument herunterladen: [www.justiz.bayern.de/Service/Broschüren](http://www.justiz.bayern.de/Service/Broschüren) bestellen „Patientenverfügung“.**



Für Fragen und Beratung steht Ihnen gerne die Betreuungsstelle im

### **Landratsamt Oberallgäu – Betreuungsstelle**

Oberallgäuer Platz 2

87527 Sonthofen

☎ 08321 612-133 und -125, Fax: 08321 612160

zur Verfügung. Dort erhalten Sie Beratung und weitere Informationen zu den einzelnen Vorsorgemöglichkeiten. Information und Beratung bieten Ihnen auch die Betreuungsvereine:

### **Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.**

Betreuungsverein

Martin-Luther-Str. 10 b

87527 Sonthofen

☎ 08321 66010, Fax: 08321 6601-12

### **Diakonie Betreuungsverein**

Herderstr. 3

87527 Sonthofen

☎ 08321 68660

### **Lebenshilfe Betreuungsverein**

Freibergstr. 50

87439 Kempten

☎ 0831 523260

### **Betreuungsstelle der Stadt Kempten**

Gerberstr. 2, 87435 Kempten

☎ 0831 2525-584

Ferner erhalten Sie fachliche Beratung auch beim Notar, beim Amtsgericht-Betreuungsgericht und bei einem Rechtsanwalt Ihres Vertrauens.



In rechtlich schwierigen Fällen, insbesondere wenn Grundstücksangelegenheiten, Unternehmen oder Gesellschaften betroffen sind, wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Notar. Eine Vollmacht für Grundstücksangelegenheiten bedarf immer einer öffentlichen Beglaubigung oder Beurkundung. Die notarielle Beurkundung stellt die sicherste Form dar.

Die Adressen der **Notare im Landkreis** finden Sie auf Seite 24.

### 3.3 Opfer von Gewalttaten

---

Der Staat hat seine Bürger vor rechtswidrigen Angriffen zu schützen. Wer dennoch eine Schädigung erleidet, hat ggf. Anspruch auf angemessene Entschädigung. Anspruch auf eine Versorgung hat, wer infolge eines tätlichen Angriffs eine gesundheitliche Dauerschädigung erleidet.

Der Angriff muss vorsätzlich und rechtswidrig gegen den Geschädigten oder eine andere Person gerichtet gewesen sein. Entschädigungen richten sich nach dem Opferentschädigungsgesetz.

**Wegen näherer Auskünfte wenden Sie sich bitte an:**

#### **Zentrum Bayern Familie und Soziales, ZBFS**

Morellstr. 30, 86159 Augsburg

☎ 0821 570901

Fax: 0821 5709500

#### **Weißer Ring e.V.**

Außenstelle Kempten-Oberallgäu

87499 Wildpoldsried

☎ 08304 492043

### 3.4 Schuldnerberatung

---

Wenn Sie mit Ihren finanziellen Problemen nicht mehr weiterkommen, nehmen Sie das kostenlose Hilfsangebot der Schuldnerberatung in Anspruch!

Die Beratung ist vertraulich. Beraterinnen und Berater unterliegen der Schweigepflicht. Eine Beratung ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich:

#### **Landratsamt Oberallgäu**

– Schuldnerberatung –

Oberallgäuer Platz 287527 Sonthofen

☎ 08321 612-152

Fax: 08321 612-67152

#### **Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.**

– Schuldnerberatung –

Martin-Luther-Str. 10 b

87527 Sonthofen

☎ 08321 6601-0

Fax: 08321 6601-13

#### **Diakonieverein Kempten**

– Schuldnerberatung –

Illerstr. 13, 87435 Kempten

☎ 0831 5405952

Fax: 0831 5405959

### 3.5 Testament – Erbrecht

---

Wenn Sie sichergehen wollen, dass nach dem Tod Ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche berücksichtigt und erfüllt werden, ist es sinnvoll ein Testament zu erstellen. Die einfachste Art, ih-

## 3. Rechtliche Hilfen

ren letzten Willen festzulegen, ist das eigenhändige Testament. Es muss von Ihnen selbst mit der Hand geschrieben und mit vollem Namen, Ort und Datum unterzeichnet werden. Sie können Ihr Testament jederzeit ändern oder widerrufen, wenn es nicht mehr Ihrem letzten Willen entspricht. Grundsätzlich gilt die zeitlich letzte Niederlegung des letzten Willens. Auch vor einem Notar können Sie Ihr Testament errichten. Dies bietet den Vorteil, dass der Notar Sie beraten kann und für Sie das Testament abfasst und formuliert. Das notarielle Testament ist zwar gebührenpflichtig, erspart Ihnen aber in den meisten Fällen den wesentlich teureren gerichtlichen Erbschein. Um zu verhindern, dass ein Testament verloren geht oder beiseite geschafft wird, hinterlegen Sie es am besten beim Amtsgericht. Bei der notariellen Beurkundung erledigt das in allen Fällen Ihr Notar

### **Amtsgericht Kempten**

– Nachlassgericht –  
(f.d. Stadt Kempten und den nördl. Landkreis OA)  
Residenzplatz 4–6  
87435 Kempten  
☎ 0831 203-111 u. -125 u. -128  
Fax: 0831 203-148

### **Amtsgericht Sonthofen**

– Nachlassgericht –  
(für den Altlandkreis)  
Prinz-Luitpold-Str. 2  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 618-115 /-117 /-118 /-119, Fax: 08321 618-199

Durch ein Testament wird Ihr Nachlass nach Ihren Wünschen geregelt. In allen Testamentfragen berät Sie der Notar. Auch Auskünfte in sonstigen Nachlassangelegenheiten erteilen Ihnen die Notare.

### **Notare:**

#### **Immenstadt**

Dr. Roland Nagel und Dr. Tobias Pfundstein  
Klosterplatz 11, 87509 Immenstadt  
☎ 08323 4041, Fax: 08323 8136  
E-Mail: mail@notare-immenstadt.de

#### **Sonthofen**

Cathrin Caspary und Dr. Christian Berringer  
Bogenstr. 1, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 66250  
Fax: 08321 86187  
E-Mail: info@notare-sonthofen.de  
Zweigstelle: Bahnhofplatz 3, 87561 Oberstdorf  
☎ 08322 2828  
Fax: 08322 965740

#### **Kempten**

Dr. Franz Zechiel und Dieter Müller-Dohle  
Königstr. 17, 87435 Kempten  
☎ 0831 523300, Fax: 0831 5233030  
E-Mail: office@notare-zmd.de

Dr. Frank Seifert  
Promenadenstr. 1, 87435 Kempten  
☎ 0831 512345-0  
Fax: 0831 512345-19  
E-Mail: info@notar-seifert.de

Dr. Lorenz Bülow und Wolfgang Hoffmann  
Königstr. 6, 87435 Kempten  
☎ 0831 522170, Fax: 0831 5221725  
E-Mail: mail@notare-hb.de

Viele Menschen versäumen es, rechtzeitig „ihre Angelegenheiten“ zu regeln. Dadurch entstehen nicht nur unerwünschte Erbfolgen, Erbstreitigkeiten und unnötige Belastungen der Erben mit Kosten und Steuern, sondern häufig auch Lücken in der eigenen Vorsorge.

Wer trifft die Entscheidungen über Ihre medizinische Behandlung, Ihren Aufenthalt und Ihre Versorgung, wenn Sie hierzu durch Krankheit oder Alter nicht mehr selbst in der Lage sind? Wer verwaltet dann Ihr Vermögen? Wird der tatsächliche oder finanzielle Aufwand für Ihr Haus zu groß? Kann das Testament künftig wieder geändert werden? Soll Ihr Vermögen für die eigene Familie erhalten werden?

Fragen über Fragen, die Sie Ihrem Notar stellen sollten. Da jeder Fall anders gelagert ist, setzt die notarielle Beratung ganz konkret an Ihrer persönlichen Situation an und zeigt Ihnen die für Sie maßgeschneiderte und kostengünstigste Gestaltung auf. Der Notar berät Sie insbesondere auch darüber,

– ob und wann eine Vermögensübertragung zu Lebzeiten sinnvoll ist und welche Vorsorgeleistungen – z. B. Wohnungsrecht, Geldrente oder Pflegeversicherung – rechtlich sicher zu vereinbaren sind,

- wie eine Vorsorgevollmacht mit einer Patientenverfügung gestaltet werden kann,
- wie sich die Erbfolge nach dem Gesetz gestaltet, wenn kein „letzter Wille“ hinterlassen wird,
- wie ein Testament oder Erbvertrag die Erbfolge nach dem eigenen Willen regelt und wie der Nachlass nach dem Tod eines Menschen rechtlich abgewickelt wird.

Sollten Sie bereits letztwillige Verfügungen getroffen haben, sollten diese regelmäßig auf ihre Richtigkeit hin überprüft werden. Meist lassen sich falsch abgefasste Testamente einfach ändern.

Wenden Sie sich an Ihren Notar, der gerne ein beratendes Vorgespräch mit Ihnen führt.



## Notare

### Guter Rat mit Brief und Siegel

Eine Information Ihrer Notare im Allgäu

## 3. Rechtliche Hilfen

### 3.6 Sterbefall

Bei einem Todesfall müssen bestimmte Formalitäten erledigt werden. Die persönliche Trauer macht es gerade dann oft schwer, klare Gedanken zu fassen. Die nachfolgenden Hinweise können Ihnen bei der Besorgung der zu erledigenden Formalitäten helfen:

- Trat der Tod zu Hause ein, wird der zuletzt behandelnde Arzt den Tod feststellen und den Totenschein ausstellen.
- Bei Tod im Krankenhaus, erhalten Sie den Totenschein im Krankenhausbüro
- Spätestens am nächsten Werktag muss der Todesfall beim Standesamt gemeldet werden; dort wird die Sterbeurkunde ausgestellt. Mitzubringen sind Totenschein, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder Stammbuch, Personalausweis des Verstorbenen und des Anzeigenden
- Angehörige und Freunde benachrichtigen
- Beerdigung bei der Friedhofsverwaltung und im Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis des Standesamtes anmelden (Grabstelle!).
- Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger
- Todesanzeige aufgeben
- Testament beim Nachlassgericht abgeben
- Informieren von Vereinen, Verbänden und Organisationen, in denen der Verstorbene Mitglied war
- Unmittelbar nach Tod empfiehlt es sich, nach einem Testament zu schauen, denn es könnte Hinweise und Wünsche bezüglich der Bestattung – wo und wie – enthalten. Sie können auch die Beerdigung einem Bestattungsinstitut übertragen, das sich dann um die Formalitäten kümmert.

Die Bestattungsdienste benötigen dafür die gleichen Unterlagen, die auch für das Standesamt notwendig sind. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Standesamt, Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung und bei Bestattungsdiensten.

### 3.7 Dokumentenmappe

Wichtige Urkunden und Papiere, die Sie bei der Regelung von Behördenangelegenheiten immer wieder brauchen, bewahren Sie am besten in einer sogenannten „Dokumentenmappe“ auf. So können Sie jederzeit zur Regelung von wichtigen Angelegenheiten und in einem Notfall darauf zurückgreifen.

#### **Folgende wichtige Unterlagen gehören in die Urkundenmappe:**

- Geburtsurkunden
- Heiratsurkunde (Stammbuch)
- Ernennungsurkunden
- Arbeitsverträge und Zeugnisse
- Wertpapiere
- Sparbücher
- Sozialversicherungsunterlagen
- Rentenbescheid
- Rentenanpassungsmitteilung
- Versicherungspolizen (z.B. Lebens- und Sterbeversicherung)
- Schuldurkunden
- Testament (wenn nicht beim Amtsgericht oder Notar hinterlegt)

Die nächsten Verwandten oder Personen Ihres Vertrauens sollten wissen, wo die Mappe zu finden ist, damit sie helfen können, wenn Sie das Erforderliche nicht mehr selbst regeln oder veranlassen können.

## 4. Wohnen und Pflegen

### 4.1 Wohnen im Alter

#### »Wie werde ich im Alter wohnen?«

Angesichts der demografischen Entwicklung gewinnt diese Frage zunehmend an Bedeutung. Besonders im Alter, wenn der Aktionsradius kleiner wird und die Mobilität nicht mehr so gegeben ist wie in jungen Jahren, kommt der Wohnung und dem vertrauten Umfeld eine immer größere Bedeutung zu. Die meisten Menschen möchten in ihrer eigenen Wohnung alt werden. Der Erhalt der eigenen Wohnung – in Selbständigkeit und Selbstbestimmung – ist das wichtigste Ziel. Fortgeschrittenes Alter, eine akute Erkrankung oder eine Behinderung erfordern meist die Anpassung der Wohnung, um die gewohnte Lebensführung zu erhalten. Um das zu ermöglichen, sollte die Wohnung den besonderen Bedürfnissen alter Menschen angepasst sein. Durch kleine bauliche Veränderungen, geringfügige Änderungen der Einrichtung und schließlich eine Vielzahl kleinerer Hilfsmittel, kann das alltägliche Leben in der Wohnung erleichtert werden. Wohnberatung und Wohnungsanpassung unterstützen ältere und behinderte Menschen dabei, trotz Einschränkungen so lange wie möglich in der eigenen Wohnung bleiben zu können. Die Beratung und das begleitende Unterstützungsmanagement zur Wohnungsanpassung für Seniorinnen und Senioren sowie für behinderte Menschen ist ein wichtiger Baustein in der ambulanten Alten- und Behindertenhilfe.

**Beratung bei behindertengerechtem Wohnungsumbau und Bauberatung erhalten Sie bei der**

#### **Fachstelle Wohnberatung in Bayern**

Aachener Str. 9

80804 München

☎ 089 357043-15

E-Mail: [info@wohnberatung-bayern.de](mailto:info@wohnberatung-bayern.de)

oder

#### **über die Koordinationsstelle „Wohnen zu Hause“**

AfA-Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung  
Spiegelstr. 4, 81241 München

☎ 089 20189857, Fax: 089 89623046

E-Mail: [info@wohnen-zu-hause.de](mailto:info@wohnen-zu-hause.de)

oder beim

#### **Landratsamt Oberallgäu – Seniorenamt**

Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen

☎ 08321 612-154

„Wir vermieten, verwalten  
und bauen Wohnraum im  
Oberallgäu – auch für Sie!“



Bei uns sind  
Sie zu Hause!



**SWW**

Grüntestraße 43 a · 87527 Sonthofen  
Tel. 0 83 21 / 66 15 - 0 · Fax 8 87 39  
[www.sww-oa.de](http://www.sww-oa.de) · [info@sww-oa.de](mailto:info@sww-oa.de)

## 4. Wohnen und Pflegen

### 4.2 Alternative Wohnformen

Auch wenn Sie im Alter nicht in ihrem bisherigen Umfeld wohnen bleiben können, gibt es Alternativen zum Pflegeheim:

- Betreutes Wohnen (siehe 4.3)
- Quartierskonzepte: Leben im Wohnviertel bis ins hohe Alter
- Selbstorganisiertes, gemeinschaftliches Wohnen, ambulante Hausgemeinschaften.
- Ambulant betreute Wohngemeinschaften (siehe 4.4)

Bei diesen neuen Wohnformen bestimmen nicht nur Sie wo Sie wohnen, sondern auch mit wem und wie, d.h. mit welchen zusätzlichen Dienstleistungs- und Betreuungsangeboten. Die Bewohner wirken bei der Projektentwicklung mit, sie organisieren das Gemeinschaftsleben, natürlich auch die gegenseitige Hilfe und streben eine Integration in das umgebende Wohnquartier an. Das Hauptziel der Initiatoren und Mitbewohner solcher Wohnprojekte ist das gemeinschaftliche Zusammenleben bei gleichzeitiger Wahrung der Selbständigkeit.

#### **Das 1. Projekt, das in dieser Art im Landkreis Oberallgäu entstanden ist, ist die „Wahlfamilie“ in Sonthofen Am alten Bahnhof 1:**

In der „Wahlfamilie“ leben die Menschen selbstbestimmt und eigenverantwortlich miteinander. Sie leben als Mieterinnen und Mieter in einer Solidargemeinschaft und helfen sich gegenseitig bei der Bewältigung von Alltagsaufgaben. Sie unterstützen sich, ohne ihre Eigenständigkeit aufzugeben. Für weiter reichende Hilfen werden bei Bedarf externe Dienstleistungsanbieter wie z.B. Pflegedienste hinzugezogen. Jeder Bewohner lebt in einer eigenen abgeschlossenen Wohnung. Dies garantiert den von vielen Menschen gewünschten Raum für Privatsphäre und die Beibehaltung des individuellen Lebensstils. Zusätzlich

verfügen Hausgemeinschaften über Gemeinschaftsräume, die von allen Mitgliedern der Gemeinschaft für integrative Aktivitäten wie Feste, Treffen, Veranstaltungen jeglicher Art genutzt werden.

Das Sozialwirtschaftswerk in Sonthofen baute und plante mit der Lebenshilfe e.V. und der Wahlfamilie. e.V. zusammen dieses Projekt. Das Haus ist barrierefrei mit Aufzug, zentral gelegen und Einkaufsmöglichkeiten sind in der Nähe.



Grundsätzlich steht die „Wahlfamilie“ für alle älteren Menschen aus Sonthofen und den umliegenden Orten offen. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein. Es werden immer wieder Wohnungen frei und neue Projekte sind geplant.

Dieses Projekt wurde gefördert vom Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen in München. Sie erhalten Auskunft im Landratsamt Oberallgäu, Seniorenamt, 08321 612154.



Wichtige Adressen, Termine und Hinweise für Interessierte am Gemeinschaftsorientierten Wohnen/Neuen Nachbarschaften und Projektgruppen finden Sie unter [www.urbanes-wohnen.de](http://www.urbanes-wohnen.de) oder unter der ☎ 089 398682 oder bei der Koordinationsstelle Wohnen zu Hause unter [www.wohnen-zu-hause.de](http://www.wohnen-zu-hause.de), ☎ 089 20189857.

### 4.3 Betreutes Wohnen

#### Was bedeutet „Betreutes Wohnen“?

Betreutes Wohnen bezeichnet eine Wohnform für ältere und/oder behinderte Menschen, bei der neben der alten- bzw. behindertengerechten Wohnung die Sicherheit einer Grundversorgung/ Betreuung geboten wird und im Bedarfsfall weitere Dienstleistungen (gegen Entgelt) in Anspruch genommen werden können.

Da der Begriff „Betreutes Wohnen“ in Bayern nicht geschützt ist, gibt es auch keine festgelegten Qualitätsstandards für die verschiedenen Anlagen. Demzufolge gibt es oft erhebliche Qualitätsunterschiede. Neben einer funktionellen Architektur ist eine zuverlässige und qualifizierte Betreuung der BewohnerInnen äußerst wichtig. Nur dann können ältere Mitmenschen auch bei Eintreten einer Hilf- und Pflegebedürftigkeit weiterhin in ihrer Wohnung leben.

Für das Betreute Wohnen gilt: Soviel Selbstständigkeit wie möglich, soviel Hilfe wie nötig!

#### Vertragliche Gestaltung

##### **Bewohner einer Betreuten Wohnanlage schließen in der Regel zwei Verträge ab:**

- einen Kauf- bzw. Mietvertrag sowie
- einen Betreuungsvertrag. In den meisten Fällen haben sie es mit zwei verschiedenen Vertragspartnern zu tun:

## 4. Wohnen und Pflegen

- zum einen mit dem Verkäufer bzw. Vermieter der Wohnung und
- zum anderen mit dem Betreuungsträger. Betreuungsträger und damit Ansprechpartner bei der Inanspruchnahme oder Vermittlung von Hilfen und Versorgungsleistungen ist in den

meisten Fällen eine Sozialstation oder eine andere pflegerische Einrichtung. Die Verträge sollten nicht so miteinander gekoppelt sein, dass mit der Kündigung des Betreuungsvertrages auch der Mietvertrag endet.

### Erst durch die Betreuung entsteht „Betreutes Wohnen“

Die Leistungen des „Betreuten Wohnens“ setzen sich aus sog. Grundleistungen und wählbaren Zusatzleistungen zusammen. Versorgungsleistungen, wie Pflege oder Hilfen im Haushalt, stehen als Wahlleistungen nach Bedarf zur Verfügung.

### Grund- oder Regelleistungen

Der Betreuungsträger muss ein Grundpaket an Versorgungs- und Betreuungsleistungen – sog. Grundleistungen – vorhalten, welches ein Mindestmaß an Sicherheit gewährleistet. Die Bewohner andererseits sind verpflichtet, unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme hierfür eine mtl. „Betreuungspauschale“ zu entrichten.

Der Umfang dieses Vorsorgepaketes wird üblicherweise gering gehalten, um die dafür regelmäßig anfallenden Kosten niedrig zu halten. Zu den unverzichtbaren Grundleistungen gehören:

- Benennung und Bereitstellung einer in der Regel täglich erreichbaren Kontaktperson mit regelmäßigen Sprechzeiten vor Ort.
- Der Betreuungsträger ist verpflichtet, mit dem Notrufsystem eine Notfallhilfe zeitnah und rund um die Uhr sicherzustellen.
- Angebot einer regelmäßigen – mindestens wöchentlichen – Kontaktaufnahme mit den Bewohnern.
- Vermittlung von Kontakten und Hilfen im pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich, einschl. der Vermittlung von qualifizierter Fachberatung (z.B. Wohnraumanpassung; Rentenangelegenheiten).



Wir pflegen Beziehungen



**CAB Caritas Augsburg**  
Betriebsträger gGmbH

### Angebote im Caritas-Seniorenzentrum St. Elisabeth

- Vollstationäre Pflege und Betreuung
- Urlaubs- und Tagespflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Pflege und Begleitung am Lebensende
- Seelsorge und Gottesdienste
- Offener Mittagstisch und Cafe
- Angehörigenberatung und Hausführungen
- Enge Zusammenarbeit mit der Sozialstation
- Spezielles Betreuungskonzept für Menschen mit Demenz



Wir pflegen Beziehungen

Angegliedert sind ein modernes Therapie- und Dialysezentrum, Friseur und Fußpflege.

### Wir freuen uns auf Ihre Fragen und beraten Sie gerne.



Caritas-Seniorenzentrum St. Elisabeth  
Schloßstraße 28 · 87534 Oberstaufen  
Tel.: 0 83 86 / 93 28 - 0 · Fax: 0 83 86 / 93 28 - 99  
E-Mail: [info@elisabeth.cab-a.de](mailto:info@elisabeth.cab-a.de) · [www.cab-a.de](http://www.cab-a.de)



- Vermittlung von Kontakten im Freizeitbereich.
- Gemeinschaftsräume zur Förderung der Kommunikation bzw. des sozialen Lebens.

### **Wahl- oder Zusatzleistungen**

Sie müssen nur bei Inanspruchnahme bezahlt werden.

Dazu zählen

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Besorgungen
- Fahr- und Begleitservice



## **A. & S. Lack Pflegestützpunkt**

### **Ambulante Senioren- und Krankenpflege**

- ♥ Hilfe bei der täglichen Körperpflege (Grundpflege)
- ♥ Kontrolle von Blutzucker, Blutdruck, Puls
- ♥ Medikamentenabgabe und -kontrolle
- ♥ Spritzen und Infusionen
- ♥ kostenlose Beratung und weitere Information durch unser Pflegeteam

#### **Wir bieten auch:**

- ♥ Essen auf Rädern
- ♥ Vermittlung von Inkontinenzartikel med. Fußpflege

**und ganz neu: Tagesbetreuung für Senioren**

Mit unserer herzlichen Art erhalten Sie nahezu eine rundum Betreuung im Alter aus einer Hand

**allgäuweites Pflegeeinsatzgebiet**

**kostenfrei: 0800 735 34 36**

## 4. Wohnen und Pflegen

- Haushaltshilfen
- Wäschedienst
- Versorgung mit Essen

Derartige in Anspruch genommene Dienste und Leistungen müssen gesondert bezahlt werden. Dies gilt auch für pflegerische Leistungen, die im Rahmen eines Notfalles erbracht werden.

Kosten, die ggf. durch die häusliche Pflege entstehen, werden z.T. von der Kranken- bzw. Pflegekasse übernommen.

### Wichtig:

**Dem Bewohner muss es vertraglich freigestellt sein, diese Wahlleistungen auch bei anderen Anbietern, also nicht nur beim Betreuungsträger selbst, abrufen zu können!**

Im Landkreis Oberallgäu befinden sich derzeit folgende **betreute Wohnanlagen**:

### Anschrift

### Telefon

#### 87452 Altusried

Äußere Leutkircher Str. 1 08373 79-0  
Rathausstr. 10 08373 935760

#### 87541 Bad Hindelang

Fiegenschuhweg 1 08321 6601-20

#### 87488 Betzigau

Kolpingweg 6 0831 561150

#### 87544 Blaichach

Seniorenwohnanlage, Am Kirchplatz 5 08321 6601-20

#### 87463 Dietmannsried

„Allgäu Stift“, Kirchplatz 6 mit 08374 23000  
Tagespflege

#### 87471 Durach

Am Leitenacker 9 0831 564260

#### 87538 Fischen

Weilerstr. 2 08321 6601-22

**AlpiCura**

**DAS ROTKREUZ HOTEL  
FÜR IHRE GESUNDHEIT**

- Erholung für Senioren in Immenstadt
- Nachsorge nach ambulanten Operationen

Im Stillen 4 ½ (im GZI), Immenstadt  
Tel. 0800 9060777 und 08323 9108200, [www.alpicura.de](http://www.alpicura.de)

Wussten Sie schon... **dass ein Fünftel der Bevölkerung in Deutschland bereits 65 Jahre und älter ist?**



*Pflege in Einzel- und Doppelzimmern, Apartments,  
gerontopsychiatrischer Wohnbereich, Kurzzeitpflege*

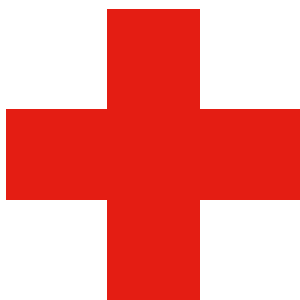
## SENIORENHEIM IMMENSTADT



Kalvarienbergstraße 84 · 87509 Immenstadt  
Telefon 0 83 23 - 96 27 - 0 · Fax 96 27 - 77 00  
Internet: [www.awo-schwaben.de](http://www.awo-schwaben.de)  
E-Mail: [seniorenheim.immenstadt@awo-schwaben.de](mailto:seniorenheim.immenstadt@awo-schwaben.de)

Anschrift	Telefon
<b>87490 Haldenwang</b>	
mit Tagespflege Beim Wiedebauer Nr. 9	08374 586588
<b>87509 Immenstadt</b>	
Gartenweg 3 + 5 Bräuhausplatz 2	08323 9623-0 0831 522920
<b>87561 Oberstdorf</b>	
Central-Residenz Holzerstr. 11	08321 780988-13 oder 08322-3330
<b>87527 Ofterschwang</b>	
Sigishofen 25	08321 6601-20
<b>87527 Sonthofen</b>	
Alpenland Am Entenmoos 13-17 Seniorenwohnanlage, Altstädten Hörnerblick 11	08321 65629 08321 6601-20

Anschrift	Telefon
<b>87527 Sonthofen</b>	
Samuel-Bachmann-Str. 2 Hans-Böckler-Str. 76 a Central Residenz, Völkstr. 2 Allgäu Pflege, Spitalplatz 3	08321 6601-20 08321 6601-20 08321 66590 08321 66590
<b>87477 Sulzberg</b>	
Ifenstrasse 2	08376 920129
<b>87448 Waltenhofen</b>	
Immenstädter Str. 20	08303 92330
<b>87480 Weitnau – Seltmanns</b>	
Kapellenweg 12	0831 5611741
<b>87487 Wiggensbach</b>	
Rohrachstr. 29	08370 920213
<b>87499 Wildpoldsried</b>	
„Selawi“, Salzstr. 2	08304 5209



### Ambulante Pflege – Hilfe zu Hause

Unsere freundlichen und kompetenten Mitarbeiter sorgen im ganzen Oberallgäu dafür, dass Sie auch zu Hause jederzeit gut versorgt und gepflegt werden.

### Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

### Fahrdienst

Unser Fahrdienst ist 24 Stunden täglich für Sie da. Als behinderter, alter oder kranker Mensch erhalten Sie Ihre Mobilität zurück, ob sitzend, im Rollstuhl oder liegend.

# Rotes Kreuz Oberallgäu • Telefon 08 31 / 5 22 92-0

## 4. Wohnen und Pflegen

### 4.4 Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Ambulant betreute Wohngemeinschaften für hilfs- und pflegebedürftige Menschen, sind als ein ergänzender Versorgungsbaustein zwischen dem Alleinleben in der eigenen Wohnung und dem Einzug in eine stationäre Einrichtung einzuordnen. Die Entwicklung alternativer Lebens- und Wohnformen im Alter gewinnt sowohl angesichts der demografischen Entwicklung, als auch dem Wunsch nach höherer individueller Selbstbestimmtheit älterer und hochbetagter Menschen und deren Angehörigen, zunehmend an Bedeutung. Alltag, Art und Umfang der Pflege- und Betreuungsleistungen werden in

den Wohngemeinschaften auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt und ein an der „Normalität“ orientierter Tagesablauf organisiert. Wesentliches Merkmal ambulant betreuter Wohngemeinschaften ist die Selbstbestimmung ihrer Bewohner. Bis zu zwölf hilfe- und pflegebedürftige Personen leben in einer Wohnung zusammen und erhalten durch professionelle Dienste Unterstützung. Wie in Wohngemeinschaften üblich, hat jeder seinen eigenen Wohn- und Schlafbereich, Küche und Wohnzimmer werden gemeinsam genutzt. Betreuungskräfte organisieren das Gruppenleben, ambulante Dienste leisten die weitere individuell notwendige Hilfe.

### *Pflege auf dem Sonnenhof*

Helga und Gerd Pesch



**Moosstraße 1 · 87493 Lauben**  
**Tel. 0 83 74/58 87 07 · Fax 58 95 09**  
**info@pflege-auf-dem-sonnenhof.de**  
**www.pflege-auf-dem-sonnenhof.de**

Kleines Pflegeheim mit Komfort, Herz, Niveau  
 und viel Raum für Individualität  
 mit schöner Sonnenterrasse mit Bergblick

### *Daheim bleiben in Durach!*



SENIORENZENTRUM DURACH

- BETREUTES WOHNEN
- PFLEGESTATION
- KURZZEITPFLEGE
- AMBULANTE KRANKEN-  
PFLEGE
- ESSEN AUF RÄDERN
- OFFENER MITTAGS-  
TISCH

Am Leitenacker 9 · 87471 Durach  
 Telefon 0831 564260  
 Telefax 0831 5642690  
 www.seniorenzentrum-durach.de  
 E-Mail: sz@seniorenzentrum-durach.de



Im Landkreis Oberallgäu befinden sich derzeit drei ambulante betreute Wohngemeinschaften in Rettenberg, Haldenwang und Altusried.

Zur qualitätsgesicherten Umsetzung dieser alternativen Wohnform gibt es seit 01.08.2008 das Bayer. Pflege- und Wohnqualitätsgesetz mit seinen Rahmenbedingungen.

### Weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Oberallgäu – Seniorenamt –

87527 Sonthofen, ☎ 08321 612154, Fax: 08321 61267154

## 4.5 Tagespflege

Die Tagespflege ermöglicht hilfebedürftigen älteren Menschen den Aufenthalt, die Betreuung und Versorgung während des Tages durch das Personal in einer Tagespflege-Einrichtung. Der Transport von der Wohnung zur Tagespflege und zurück kann bei Bedarf organisiert werden.

Die Standorte und Bewertungen der Tagespflegeeinrichtungen finden Sie im Internet unter:

<http://www.aok-Pflegeheimnavigator.de>

## 4.6 Kurzzeitpflege

Kann die Pflege zu Hause vorübergehend nicht erbracht werden, z.B. wegen Urlaub, Krankheit oder anderer Verhinderung der Pflegeperson und/oder ambulanter Pflegedienste, besteht ggf. Anspruch auf befristete Pflege in einer stationären Einrichtung: Kurzzeitpflege kann bereits langfristig vorher „gebucht“ werden.

Nähere Informationen über freie Kurzzeitpflegeplätze und die Kostenregelung erhalten Sie direkt bei den Alten- und Pflegeheimen ihrer Gemeinden. Dort wird fast überall eingestreuete Kurzzeitpflege angeboten (**s. Alten- und Pflegeheime Seite 37 + 38**).

## Diakonie KEMPTEN ALLGÄU

St. Mang Platz 12  
87435 Kempten  
Telefon (08 31) 5 40 59-0  
Telefax (08 31) 5 40 59-19  
Email:  
[verwaltung@diakonie-kempten.de](mailto:verwaltung@diakonie-kempten.de)

... **damit Leben gelingt!**  
[www.diakonie-kempten.de](http://www.diakonie-kempten.de)

Seniorenberatung,  
Altenpflegeeinrichtungen,  
Kindertagesstätten,  
Sozialberatungen,  
Flexible Jugendhilfe,  
Sozialpsychiatrie,  
Diakoniekaufhaus,  
Näh- und Bügelstube,  
Brennholzprojekt,  
und vieles mehr.

**Wilhelm-Löhe-Haus Alten- und Pflegeheim**  
Freudental 9, 87435 Kempten  
Tel. 0831 - 25384-10, Fax 0831 - 25384-45  
Email: [wlh@diakonie-kempten.de](mailto:wlh@diakonie-kempten.de)

**Sozialstation Ambulante Pflege**  
Freudental 9, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 - 25384-50, Fax.: 0831 - 25384-55  
Email: [sozialstation@diakonie-kempten.de](mailto:sozialstation@diakonie-kempten.de)

**Seniorenbetreuung Haldenwang  
Tagespflege und Betreutes Wohnen**  
Beim Wiedeubauer 9, 87490 Haldenwang  
Tel. 08374 - 5865-88, Fax 08374 - 5865-99  
Email: [tagespflege.haldenwang@diakonie-kempten.de](mailto:tagespflege.haldenwang@diakonie-kempten.de)



Stiftung Seniorenheim  
St. Vincenz

### Weitnau-Seltmans, Kapellenweg 10 – Ihr guter Partner im Alter

- 54 moderne Pflege- und Seniorenwohnplätze und Kurzzeitpflege
- ruhige, naturnahe Lage, familiäre Atmosphäre
- „Gute Stube“ mit gerontopsychiatrischem Konzept für Senioren mit Demenz
- seniorengerechte, individuelle Verpflegung aus der hauseigenen Küche
- gemütliche Cafeteria, geöffnet Mi, Sa, So nachmittags für jedermann
- „Essen auf Rädern“ für Senioren in Weitnau, Missen und Buchenberg
- 12 angegliederte betreute Wohnungen

Interessiert? Wenden Sie sich bitte an Frau Elke Rita Kling, Tel. 08375/920710  
Email: [info@seniorenheim-stvincenz.de](mailto:info@seniorenheim-stvincenz.de) homepage: [www.seniorenheim-stvincenz.de](http://www.seniorenheim-stvincenz.de)

## 4. Wohnen und Pflegen

### 4.7 Einrichtungen der Pflege- und Behindertenhilfe

Im Landkreis Oberallgäu gibt es viele Möglichkeiten, die häusliche Pflege und Betreuung zu stützen, zu sichern und zu verbessern. Es gibt aber auch Grenzen der häuslichen Pflege, sowohl für die pflegenden Angehörigen, wie durch die Art und Schwere der Erkrankung und Behinderung.

Stationäre Einrichtungen für ältere pflegebedürftige Menschen dienen der Versorgung und Betreuung bei andauernder Pflegebedürftigkeit. Hier erhalten alte, kranke, behinderte und/oder

pflegebedürftige Menschen Unterkunft, Verpflegung und umfassende soziale Betreuung und Pflege. Manche Einrichtungen verfügen über spezielle Stationen, die den Bedürfnissen altersverwirrter Menschen Rechnung tragen. Wenn Sie sich über das genaue Angebot informieren wollen oder weitere Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an die jeweiligen Einrichtungen.

Selbstverständlich bietet auch das Seniorenamt im Landratsamt Oberallgäu ☎ 08321 612154 vermittelnd seine Hilfe an und gibt Ihnen weitere Informationen, worauf Sie bei der Suche der Einrichtung achten sollten.

**Haus Alpenpanorama**  
Betreuung und Pflege in Rechtis




Bergstraße 10 · 87480 Weitnau-Rechtis

**Sie wünschen individuelle Pflege und Betreuung?**  
Wir bieten ganzheitliche Pflege, gerontopsychiatrisches Pflegekonzept, Freizeitgestaltung unter ergotherapeutischer Anleitung, geeignet für Demenzerkrankte, großzügige Pflegebäder, **hauseigene Küche und Wäscherei**, Fachpersonal, Kurzzeitpflege und Probewohnen.  
44 Bewohnerplätze – E-Zimmer + D-Zimmer, **Besichtigung jederzeit möglich.**

Jeden ersten Sonntag im Monat findet von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Haus Alpenpanorama ein Austausch und Informationstreffen für Angehörige und Interessenten statt. Hier steht Ihnen Frau Ebbert für alle Fragen rund ums Alter zur Verfügung.

Wir informieren Sie gerne – rufen Sie uns an!  
Tel. (083 78) 940940      www.haus-alpenpanorama.de  
Mobil: (0172) 8310614      E-Mail: bader@haus-alpenpanorama.de



**Seniorenhäusle  
Blaichach**

DIE Senioren-Tagespflege für das südliche Oberallgäu

...wie Ihr zweites Zuhause.  
menschlich • familiär • gemütlich • kompetent • überregional

**Seniorenhäusle Blaichach**  
Manuela Roscher · Unterm Bild 27 · 87544 Blaichach  
Telefon 08321 4071198 · Fax 08321 4072816 · Mobil 0176 22912779  
E-Mail: seniorenhaeusle-blaichach@web.de  
www.seniorenhaeusle-oa.de

**Wussten Sie schon...**

**dass bis 2060 die Lebenserwartung  
auf etwa 87 Jahre steigen soll?**

Auch im Internet haben Sie die Möglichkeit sich umfangreich über die nachfolgenden Einrichtungen zu informieren:

<http://www.aok-Pflegeheimnavigator.de>

Im Landkreis Oberallgäu befinden sich folgende stationäre Einrichtungen für ältere pflegebedürftige Menschen:

Einrichtungen	Anschrift	Kontakt	Pflegeplätze
AllgäuPflege gGmbH Altenheim Altusried	Äußere Leutkircher Str. 1 87452 Altusried	☎ 08373 79-0 Fax: -212	72
ASB Pflegezentrum Bad Hindelang	Gerberweg 6 87541 Bad Hindelang	☎ 08324 95300-100 Fax: -106	70
AllgäuStift Seniorenzentrum Betzigau	Kolpingweg 6 87488 Betzigau	☎ 0831 960993-0 Fax: -113	36
Allgäu Pflege „Seniorenresidenz Blaichach“	Oberer Weg 2 87544 Blaichach	☎ 08321 805070 Fax: -80507-20	40
AllgäuStift Seniorenzentrum Buchenberg	Lindauer Str. 15 a 87474 Buchenberg	☎ 08378 960440 Fax: -113	40
AllgäuStift Geschwister Roth-Seniorenzentrum	Kirchplatz 6 87463 Dietmannsried	☎ 08374 2300-0 Fax: -183	34
SeniorenZentrum	Am Leitenacker 9 87471 Durach	☎ u. Fax: 0831 564260	48
AllgäuPflege gGmbH Spital Immenstadt	Rieder Steige 2 87509 Immenstadt i. Allgäu	☎ 08323 9623-0 Fax: -34	39
Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt (mit Geronto-Abteilung)	Kalvarienbergstr. 84 87509 Immenstadt i. Allgäu	☎ 08323 9627-0 Fax: -7700	102 (22)
Pflege auf dem Sonnenhof	Moosstr. 1 87493 Lauben	☎ 08374 588707 Fax: -589509	38
Caritas-Seniorenzentrum „St. Elisabeth“	Schloßstr. 28 87534 Oberstaufen	☎ 08386 9328-0 Fax: -99	90
BRK-Haus der Senioren	Holzerstr. 17 87561 Oberstdorf	☎ 08322 9799-0 Fax: -77	115
ASB Seniorenzentrum „Haus Herbstsonne“	Rettenberger Str. 25 87561 Oberstdorf	☎ 08322 9877-0 Fax: -99	40

## 4. Wohnen und Pflegen

Einrichtungen	Anschrift	Kontakt	Pflegeplätze
Alten- u. Pflegeheim „Miteinander“	Alois-Wagner-Str. 25 87466 Oy-Mittelberg	☎ 08366 1505 Fax: 1289	26
Alten- u. Pflegeheim Haas	Oymühlenstr. 25 87466 Oy-Mittelberg	☎ 08366 98410 Fax: 1326	28
AllgäuPflege gGmbH Spital-Seniorenwohn- und Pflegeheim	Spitalplatz 2 87257 Sonthofen	☎ 08321 6659-0 Fax: -60	103
„Alloheim“ Senioren-Residenz „Am Entenmoos“	Am Entenmoos 5 – 9 87527 Sonthofen	☎ 08321 8009-0 Fax: 89707	161
Seniorenwohnheim St. Hildegard Sozialstation d. Caritas u. d. Diakonie Oberallgäu gGmbH	Martin-Luther-Str. 10 b 87527 Sonthofen	☎ 08321 6601-23 Fax: -13	22
AllgäuStift, Seniorenzentrum St. Martin Waltenhofen gGmbH	Immenstädter Str. 20 87448 Waltenhofen	☎ 08303 9233-0 Fax: -189	34
Betreuungs- und Pflegeheim „Haus Alpenpanorama“	Bergstr. 10 87480 Weitnau	☎ 08378 94094-0 Fax: -94	44
Stiftung Seniorenheim St. Vincenz	Kapellenweg 10 87480 Weitnau-Seltmans	☎ 08375 92071-0 Fax: 08375 92071-71	54
Haus Kapellengarten Sozialdienst Wiggensbach GmbH	Rohrachstr. 29 87487 Wiggensbach	☎ 08370 9202-0 Fax: -99	41



**Langzeit-, Kurzzeit- und Urlaubspflege:**



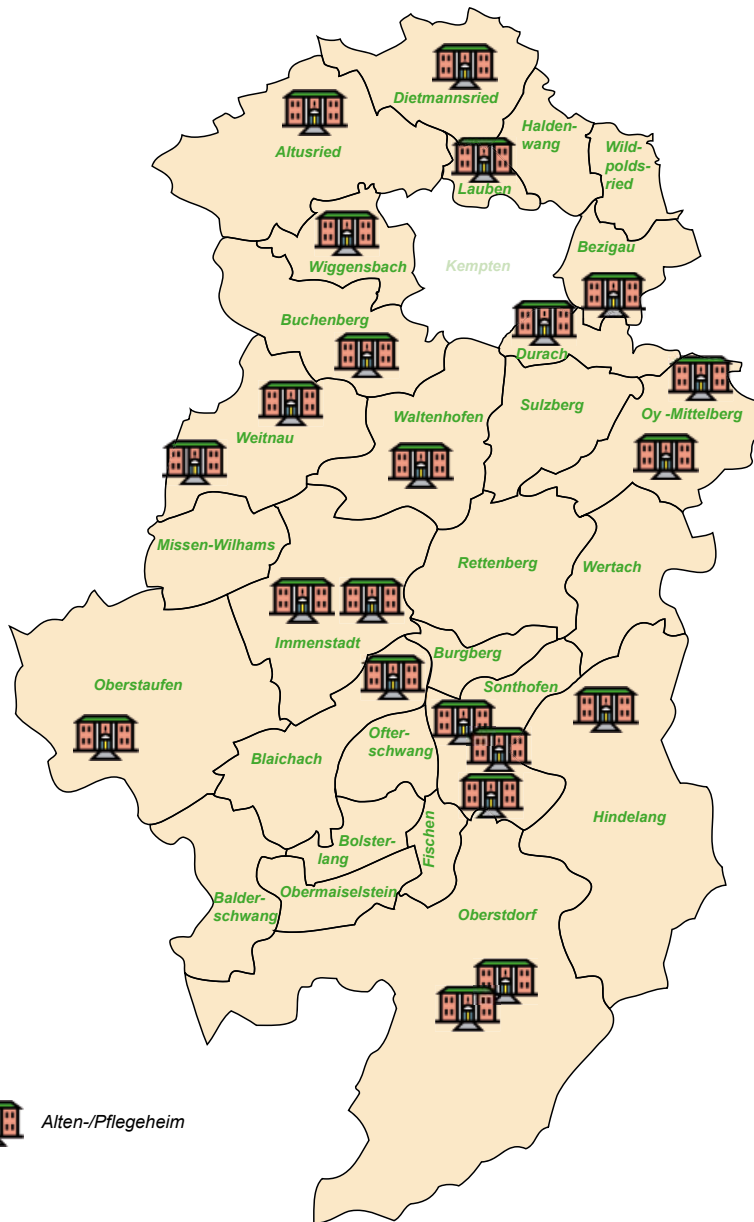
**Wohn- und Pflegeheim  
„Am Entenmoos“**

**Am Entenmoos 5-9 – 87527 Sonthofen**  
**Tel. 0 83 21/80 09 0 – Fax 0 83 21/80 09 320**  
**Email: [sonthofen@alloheim.de](mailto:sonthofen@alloheim.de) [www.alloheim.de](http://www.alloheim.de)**

alle Pflegestufen – Menschen mit Demenz bieten wir eine besond. Betreuung • familiäre Atmosphäre • großzügige Einzel- und Doppelzimmer können mit eigenen Mobiliar ergänzt werden • Haustierhaltung möglich • Wahlmenu-Service • regelmäßig Gottesdienste im Haus • Cafeteria • vielfältige Veranstaltungsangebote • ...

Wir informieren Sie gern – auch zu den verschiedenen Möglichkeiten der Finanzierung. Rufen Sie uns an!





**Nähere Auskünfte erteilt Ihnen auch:**

**das Landratsamt Oberallgäu**

– Seniorenamt –

Oberallgäuer Platz 2

87527 Sonthofen

☎ 08321 612154, Fax: 08321 61267154

Sollten Sie sich für eine stationäre Pflegeeinrichtung interessieren, haben Sie die Möglichkeit im Internet anhand des Pflegeheim-Navigators der AOK – Gesundheitsnavigator – weitere Informationen über die Einrichtung einzuholen. <http://www.aok-pflegeheimnavigator.de>

## 4. Wohnen und Pflegen

### 4.7 Einrichtungen der Behindertenhilfe

Die Behinderteneinrichtungen sind dazu da, behinderte Volljährige nicht nur vorübergehend aufzunehmen und zu betreuen. Im Landkreis Oberallgäu befinden sich folgende Behinderteneinrichtungen:

Einrichtungen	Anschrift	Kontakt	Pflegeplätze
Birkenhof Therapeutische WG für Männer	Unterm' Buch 9 87477 Sulzberg	☎ 08376 92134-0 Fax: 92134-8	13
Haus am Blender Sozialpsychiatrische Einrichtung	Eschachberg 130 ½ 87474 Buchenberg	☎ 08370 242 Fax: 8680	59
Haus Haas – Heim für psychisch Behinderte und Alkoholranke	Oymühlenstr. 25 87466 Oy-Mittelberg	☎ 08366 98410 Fax: 1326	50
BRK „Haus Schimmelreiter“	Schimmelreiterweg 7 87497 Wertach	☎ 08365 703818-0 Fax: -18	39
Lebenshilfe f. Menschen mit geistiger Behinderung südl. LK/OA e.V.	Bahnhofstr. 22 87527 Sonthofen	☎ 08321 609590-0 Fax: -20	34
Wohnen f. Körperbehinderte Körperbehinderte Allgäu gGmbH	Sonnenstr. 9 87487 Wiggensbach	☎ 08370 921277 (KE 0831 51239510)	9

### 4.8 FQA (Heimaufsicht)

#### Fachstelle Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – (FQA)

Die Fachstelle berät und kontrolliert stationäre Einrichtungen für ältere pflegebedürftige Menschen und behinderte volljährige Menschen, ambulant betreute Wohngemeinschaften und betreute Wohngruppen. Sie achtet darauf, dass die Interessen und die Würde der Bewohner geschützt und deren Selbstbestimmung gefördert wird. Sie prüft die Betreuungs- und Wohnqualität.

Die Fachstelle berät

- Heimbewohner und Bewohnervertreter
- Bewohner von ambulant betreuten Wohngemeinschaften und betreuten Wohngruppen

- Personen, die einen Umzug in eine stationäre Einrichtung oder ambulante Wohnform in Betracht ziehen
- Angehörige und sonstige Interessierte.

Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an:

#### Landratsamt Oberallgäu Fachstelle Pflege- und Behinderteneinrichtungen Qualitätsentwicklung und Aufsicht

Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 612-131 oder 08321 612-154

Den Bayer. Pflegebeauftragten Herrn Werner Zwick erreichen Sie unter der kostenlosen Rufnummer 0800 0114353.

Unter dieser Rufnummer können Sie Ihr Anliegen, Hinweise, aber auch Missstände in der Pflege rund um die Uhr, auf Wunsch auch vertraulich, mitteilen.

## 5. Gesundheit

In jedem Alter ist es wichtig, sich um seine Gesundheit zu kümmern. Wenden Sie sich bei Fragen oder Unsicherheit an Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Ihre Krankenkasse. Aber über unser Wohlbefinden entscheidet nicht nur der Mediziner, sondern in erster Linie jeder Mensch selbst! Gesundheit fängt mit der richtigen Ernährung an. Mit zunehmendem Lebensalter nimmt der Kalorienbedarf ab. Deshalb sollten die Mahlzeiten nicht so reichhaltig sein. Unbedingt wichtig ist es aber, auf eine ausgewogene Ernährung zu achten und genügend Flüssigkeit zu sich zu nehmen. Viele ältere Menschen – und gerade solche, die alleine leben – versäumen es, sich regelmäßige Mahlzeiten zuzubereiten.

Vielleicht denken Sie einmal darüber nach, ob es nicht möglich ist, sich mit Nachbarinnen, Freunden und Bekannten abzusprechen, um mindestens einmal in der Woche gemeinsam zu kochen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Ernährung haben, wenden Sie sich an Ihre Krankenkasse. Dort stehen häufig Ernährungsberaterinnen oder Ernährungsberater zu Ihrer Verfügung.

Die besten Chancen, eine Krankheit zu heilen, besteht dann, wenn sie früh genug erkannt wird. Deshalb sollten Sie regelmäßig bestimmte Vorsorgeuntersuchungen in Anspruch nehmen.

### Sie haben Anspruch auf:

- Krebsvorsorgeuntersuchung
- Gesundheits-Check-up

### Bitte informieren Sie sich über weitere spezielle Vorsorgemaßnahmen bei Ihrer Krankenkasse.

Medikamente helfen, Krankheiten zu überwinden oder Beschwerden zu lindern. Andererseits gibt es aber auch Medi-

kamentenmissbrauch. Schmerztabletten, Schlafmittel und Abführmittel können z.B. auf Dauer gesundheitliche Schäden auslösen und zu Abhängigkeit führen.

Deshalb ist es wichtig, dass Sie Medikamente genau nach ärztlicher Anweisung anwenden. Fragen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nach eventuell auftretenden Nebenwirkungen und gehen Sie regelmäßig zur Kontrolluntersuchung.

Außerdem sollten Sie von Zeit zu Zeit Ihre Hausapotheke überprüfen und unnötige bzw. vom Verfallsdatum abgelaufene Medikamente aussortieren. Diese können Sie in der Apotheke abgeben.



**Ihre Gesundheit  
unser Anliegen**



**Beratung, Service - unsere Stärken**

**neu:**  
Zertifikat Palliativpharmazie  
der Bayer. Apothekerkammer

# Propstei-Apotheke

Mag. pharm. Elisabeth Mock  
Hugo-v-Königsseg-Str. 1 • 87534 Oberstaufen  
Tel. 08386-2730 • Fax 2236

**Gebührenfreie  
Service Nummer  
0800-7767783**

# 5. Gesundheit

## 5.1 Allgemeine Beratung

### **Landratsamt Oberallgäu – Gesundheitsamt**

Oberallgäuer Platz 2  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 612500 und -520

### **– Sozialdienst –**

Oberallgäuer Platz 2  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 612-128 oder 612-129  
Fax: 08321 61267-128 oder 61267-129

### **Seniorenberatungsstelle der Stadt Kempten**

Gerberstr. 2  
87435 Kempten  
☎ 0831 2525-655

## 5.2 Krankenhäuser

### **Klinikum Kempten-Oberallgäu gGmbH**

Klinik Robert-Weixler-Str. 50  
Klinik Memminger Straße  
87439 Kempten  
Vermittlung ☎ 0831 530-0

### **Kliniken Oberallgäu gGmbH**

Klinik Immenstadt  
Im Stillen 3  
87509 Immenstadt  
Rezeption ☎ 08323 910-0  
Sozialdienst der Klinik Immenstadt  
☎ 08323 910-9827

### **Klinik Oberstdorf**

Trettachstr. 16  
87561 Oberstdorf  
Rezeption ☎ 08322 703-0

### **Klinik Sonthofen**

Prinz-Luitpold-Str. 1  
87527 Sonthofen  
Rezeption ☎ 08321 804-0

### **Fachkliniken**

#### **Reha-Klinik Kempten-Oberallgäu**

Fachklinik für Geriatrie und Orthopädie  
Prinz-Luitpold-Str. 1  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 804150

#### **Fachklinik f. Orthopädie und Rheumatologie**

##### **„Wasach Klinik“**

Wasachstr. 41  
87561 Oberstdorf  
☎ 08322 9100

#### **Rotkreuz Schloßbergklinik**

##### **Oberstaufen GmbH**

Onkologische Fachklinik und Rehabilitation  
Schloßstr. 23, 87534 Oberstaufen  
☎ 08386 701-0

#### **AlpiCura**

Rotkreuz Hotel mit Feriendialyse  
Im Stillen 4, 87509 Immenstadt  
☎ 08323 9108225

**Bezirkskrankenhaus (BKH)**

Fachkrankenhaus für Psychiatrie  
Freudenthal 1  
87435 Kempten  
☎ 0831 54026-0

Allgemeiner Psychiatrischer Bereich  
☎ 0831 54026-197

Geronto-psychiatrischer Bereich  
(Haus 2)  
☎ 0831 54026-228

Sucht- med. Bereich  
☎ 0831 54026-272

Gedächtnissprechstunde  
☎ 0831 54026-228  
(Termine auch in Sonthofen möglich)

**Gruppe f. Angehörige von  
altersverwirrten Menschen**

Freudental 21  
☎ 0831 54026-254

**Wilhelm-Löhe-Haus  
Alten- und Pflegeheim**

Patienten mit Schädel-Hirn-Verletzungen  
Freudental 9  
87435 Kempten  
☎ 0831 25384-0

**Klinikverbund Kempten-Oberallgäu**

Akademische Lehrkrankenhäuser der Universität Ulm

**Die Qualitätskliniken  
ganz in Ihrer Nähe**

**Klinikum Kempten**  
Telefon 0831 530-0  
[www.klinikum-kempten.de](http://www.klinikum-kempten.de)

**Klinik Immenstadt**  
Telefon 08323 910-0  
[www.kliniken-oa.de](http://www.kliniken-oa.de)

**Klinik Sonthofen**  
Telefon 08321 804-0  
[www.kliniken-oa.de](http://www.kliniken-oa.de)

**Reha-Klinik Kempten-Oberallgäu**  
Telefon 08321 804-150  
[www.rehaklinik-ke-oa.de](http://www.rehaklinik-ke-oa.de)

„Mit  
Herz und  
Verstand für  
Ihre Gesundheit“

**Klinik Oberstdorf**  
Telefon 08322 703-0  
[www.kliniken-oa.de](http://www.kliniken-oa.de)

# 5. Gesundheit

## 5.3 Selbsthilfe- und Angehörigengruppen

### **Alzheimer-Gesellschaft Allgäu e.V.**

Leonhardstraße 16a  
87437 Kempten  
☎ 0831 9606232

### **Gesprächsgruppe für Angehörige von Demenzkranken, Arbeiter Samariter Bund Regionalverband Allgäu e.V.**

Färberstr. 2  
87509 Immenstadt  
☎ 08323 98140

### **Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund**

Beratungsstelle  
87435 Kempten  
☎ 0831 23310

### **Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, chronischen Erkrankungen und deren Angehörige**

**Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V. Sonthofen**  
☎ 08321 6601-0

### **Demenz-Sprechstunde des Caritasverbandes Kempten-Oberallgäu**

☎ 08321 6601-22

### **Diabetiker Selbsthilfegruppe**

Sonthofen  
☎ 08321 7882510

### **Diakonie Kempten Allgäu**

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Gerontopsychiatrischer Dienst  
87435 Kempten  
☎ 0831 54059-22 und -25, Fax: -19  
Dieser Fachdienst kann auch von den Oberallgäuer Bürgern kostenlos genutzt werden!

### **Diakonisches Werk**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum Oberallgäu (SPZ)**  
87509 Immenstadt  
☎ 08323 99965-0, Fax: -19 oder  
Bezirkskrankenhaus: 0831 54026-254

### **Frauenselbsthilfe nach Krebs**

Sonthofen  
☎ 08321 89584

### **Gesprächskreis für pflegende Angehörige**

Caritasverband Kempten-Oberallgäu e.V.  
☎ 08321 6601-26

### **Hospizverein Kempten-Oberallgäu**

Lebenshilfe für sterbensranke und trauernde Menschen  
☎ 0831 9608580 (siehe auch 1.7)

### **Johanniter-Café Sonnenschein**

Treffen für Menschen mit Gedächtnisstörungen  
Promenadestr. 11  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 6908-910

### **Kontinenz-Selbsthilfegruppe (anonym)**

☎ 08321 4764

**Multiple Sklerose (MS)-Selbsthilfegruppe**

87527 Sonthofen

☎ 08321 65889

**OhA Psychosozialer Hilfsverein e.V.  
südliches Oberallgäu**

Büro: Völkstr. 3

87527 Sonthofen

☎ 08321 6076948

Handy 0160 98299996

Post: Sonthofener Str. 17

87509 Immenstadt

☎ 08323 999650

**Osteoporose-Selbsthilfegruppe Oberallgäu-Süd**

☎ 08321 9695

**Parkinson-Selbsthilfegruppe**

87527 Sonthofen

☎ 08321 84560

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle in Zusammenarbeit  
mit der Bayer. Krebsgesellschaft**

Schloßbergklinik Oberstaufen

☎ 08386 701-637

**Psychologische Krebsberatungsstelle  
der Bayer. Krebsgesellschaft e. V.**

Kronenstr. 36

87435 Kempten

☎ 0831 526227-0

**Rheuma-Liga Oberallgäu**

☎ 08321 83677

**Selbsthilfegruppe für Angehörige von  
altersverwirrten Menschen**

Die Johanniter

☎ 08321 68288

**Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch Kranken**

☎ 0831 83842

Krisentelefon: 0171 7388902

Kontakt ☎ 08324 2989

**Senior & Junior Freundeskreis der Generationen e.V**

Kirchplatz 6

87463 Dietmannsried

☎ 08374 23000

## 5.4 Suchtprobleme

---

**Anonyme Alkoholiker**

Gruppe Sonthofen

☎ 08321 4675

Gruppe Immenstadt: ☎ 08323 8671

**Anonyme Selbsthilfegruppe nach dem 12-Schritte-Programm**

Adula-Klinik Oberstdorf

☎ 08322 7090

**Selbsthilfegruppe Kreuzbund für Alkoholabhängige  
und Angehörige**

☎ 08321 6756073 oder 08321 788299 oder 08321 88338

**Suchtberatungs- und Behandlungsstelle**

für Abhängige, Angehörige und Gefährdete

Sonthofen, Hochstr. 5

☎ 08321 7889437

## 6. Hilfe und Entlastung zu Hause

### 6.1 Ambulante Pflegedienste und Sozialstationen

*Das Altwerden, hat seine eigenen Werte,  
seinen eigenen Zauber, seine eigene Weisheit*

*... und, so möchte man ergänzen, oftmals auch seine  
eigenen Beschwerlichkeiten!*

Denn nicht jedem ist es vergönnt, sein „Altwerden“ in körperlicher Gesundheit und geistiger Frische zu genießen.

Das Älterwerden geht oftmals mit Einbußen an Gesundheit, mit körperlichen oder geistigen Gebrechen einher und bedeutet, dass früher oder später fremde Hilfe in Anspruch genommen werden muss. Können alte Menschen in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung bleiben, wird diese Hilfe meist durch Ange-

hörige geleistet, gelegentlich durch Nachbarn aber zunehmend durch ambulante Pflegedienste der Wohlfahrtsorganisationen und privater Hauspflegedienste.

Alle Pflegedienste geben Ihnen gerne Auskunft über die angebotenen Leistungen und helfen Ihnen auch bei der Beantragung der Kostenübernahme durch die Kranken- und Pflegekassen, Versicherungen oder bei der Sozialhilfverwaltung.

Die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände, Ambulante Pflegevereine und die privaten Pflegedienste bieten eine Vielzahl ambulanter Hilfen der Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege an, die von geschulten Fachkräften durchgeführt wird. Im Landkreis Oberallgäu besteht ein flächendeckendes Netz von ambulanten Pflegediensten mit festgelegter regionaler Zuständigkeit.

#### Krankenpflegeverein

Buchenberg - Weitnau - Missen

*ambulante Pflege mit*



Unsere Leistungen

- Ambulante Pflege bei Ihnen zu Hause
- Ausschließlich examinierte Fachkräfte
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Stundenweise Betreuung zu Hause
- Demenzgruppen
- Kompetente Pflegeberatung
- Kurse für pflegende Angehörige
- Hausnotruf

Ihr direkter  
Draht zu uns  
08378-7505

[www.krankenpflege-bwm.de](http://www.krankenpflege-bwm.de)

#### Wohngemeinschaft für Demenzkranke in Altusried



- Kleine Wohngemeinschaften für 2 oder 4 Personen
- Mit professioneller Hilfe und Pflege
- rund um die Uhr!

#### Krankenpflegeverein Altusried

Rathausstraße 10 · 87452 Altusried

Tel. 08373/93 57 60 · [www.pflege-altusried.de](http://www.pflege-altusried.de)





Information und Hilfe erhalten Sie bei den folgenden Diensten:

**Altusried** Krankenpflegeverein Altusried e.V.  
Rathausstr. 10  
87452 Altusried  
☎ 08373 935760

**Buchenberg** Krankenpflegeverein  
Buchenberg-Weitnau-Missen e.V.  
Lindauer Str. 15  
87474 Buchenberg  
[www.krankenpflege-bwm.de](http://www.krankenpflege-bwm.de)  
☎ 08378 7505

**Burgberg** A & S Lack GBR  
Sonthofener Str. 12  
87545 Burgberg  
☎ 08321 7883285  
Fax: 08321 7883286  
und Häberlinweg 2  
87437 Kempten-Leubas  
☎ 0831 5701617

**Dietmannsried** Verein für ambulante Kranken-  
und Altenpflege e.V.  
Falkenweg 1  
87463 Dietmannsried  
☎ 08374 587187

**Durach** Ambulanter Kranken- und  
Altenpflegeverein  
Am Leitenacker 9  
87471 Durach  
☎ 0831 564260

**Immenstadt** Arbeiter-Samariter-Bund  
Regionalverband Allgäu e.V.  
Färberstr. 2  
87509 Immenstadt  
☎ 08323 98140

BRK – Sozialstation  
Im Stillen 1, 87509 Immenstadt  
☎ 08323 969411

**Verein für ambulante Kranken- und Altenpflege  
Dietmannsried und Umgebung e.V.**

**Seit  
90 Jahren**  
im Dienste der  
Alten- und Krankenpflege



Falkenweg 1 · 87463 Dietmannsried  
Tel. 0 83 74 / 58 71 87 · [www.pflegedienst-dietmannsried.de](http://www.pflegedienst-dietmannsried.de)



**Jetzt kostenlos  
Probemenü bestellen!\***

**Immer für Sie da: Die Allgäuer Johanniter.**

• Hausnotruf • Pflege • Menüservice  
☎ 08321 6908-910

\* nur für Neukunden im Allgäu und 1 x pro Haushalt

**DIE JOHANNITER**   
60 Jahre  
Aus Liebe zum Leben

## 6. Hilfe und Entlastung zu Hause

### Kempton

Bayerisches Rotes Kreuz  
Sozialstation Oberallgäu-Kempton  
Haubenschloßstr. 12, 87435 Kempton  
☎ 0831 52292-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Regionalverband Allgäu  
Sozialstation Kempton/Oberallgäu  
Haubenschloßstr. 6, 87435 Kempton  
☎ 0831 52157200

Körperbehinderte Allgäu gGmbH  
Mobile Behindertenhilfe  
Immenstädter Str. 27, 87435 Kempton  
☎ 0831 51239-0

Familienpflegewerk Kempton/Oberallgäu  
Leonhardstr. 14, 87437 Kempton  
☎ 0831 18600

### Oberstdorf

Verein für ambulante Krankenpflege in  
Oberstdorf e.V.  
Im Haslach 2, 87561 Oberstdorf  
☎ 08322 2405

### Oy-Mittelberg

Häusliche Krankenpflege Annette  
Württemberger  
Guggenmoos 28  
87466 Oy-Mittelberg  
☎ 08361 1016

### Rettenberg

Ambulanter Pflegedienst „Horizont“  
Am Widdum 6, 87549 Rettenberg  
☎ 08327 932685



### Sonthofen

Sozialstation der Caritas und der Diakonie  
Oberallgäu gGmbH  
Martin-Luther-Str. 10 b, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 6601-20

Pflegezentrum Am Entenmoos  
– Ambulante Pflege –  
Am Entenmoos 17, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 65629

Ambulanter Pflegedienst „Hermine“  
Grüntenstr. 19, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 71524

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Sozialstation Kempton/Oberallgäu  
Promenadenstr. 11, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 6908-910



### Sulzberg

Ambulanter Krankenpflegeverein  
Sulzberg e.V.  
Ifenstr. 2  
87477 Sulzberg  
☎ 08376 1677

### Waltenhofen

Verein für ambulante Krankenpflege  
im Gemeindebereich Waltenhofen  
Immenstädter Str. 20  
87448 Waltenhofen  
☎ 08303 9233112

Ambulanter Pflegedienst Hein GmbH  
Zirbenweg 46  
87448 Waltenhofen  
☎ 0831 10456

**Wiggensbach** Ambulanter Pflegedienst „Kapellengarten“  
Rohrachstr. 29, 87487 Wiggensbach  
☎ 08370 9202-0

**Wildpoldsried** Ambulante Krankenpflege  
Betzigau-Haldenwang-Wildpoldsried e.V.  
Am Michelsberg 6, 87499 Wildpoldsried  
☎ 08304 5209

Die Benotung der ambulanten Pflegedienste seitens des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen finden Sie im Internet unter: <http://www.aok-pflegedienstnavigator.de>

## 6.2 Demenzbegleitung

Der Verein zur Förderung der Familiengesundheit 21 e.V. ist ein Zusammenschluss von Menschen, die sich zum Ziel gesetzt haben, die gesundheitlichen Chancen von Familien zu fördern.

Der Verein bietet Unterstützung an, damit dementiell Erkrankte möglichst lange im familiären Umfeld bleiben können. Dieses Angebot richtet sich sowohl an Betroffene selbst, als auch an die Angehörigen. Die Zielgruppen sind Menschen mit Demenz, psychisch veränderte Menschen und Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz. Der Verein bietet Betreuung, Beratung und Bildung an.

### Im Landkreis Oberallgäu sind mittlerweile in folgenden Kommunen Initiativen ehrenamtlicher Gruppen von Demenzbegleitern entstanden:

87527 Sonthofen	☎ 08321 660122 und 69089
87509 Immenstadt	☎ 08323 999311
87561 Oberstdorf	☎ 08321 660122
87466 Oy-Mittelberg	☎ 08366 213

## 6. Hilfe und Entlastung zu Hause

### 6.3 Tagespflege siehe unter 4.5

### 6.4 Kurzzeitpflege Siehe unter 4.6

### 6.5 „Essen auf Rädern“

<b>Blaichach</b>	AWO Ortsverband Blaichach „Essen auf Rädern“ ☎ 08321 5205
<b>Durach</b>	Ambulanter Krankenpflegeverein Am Leitenacker 9 87471 Durach ☎ 0831 564260
<b>Immenstadt</b>	ASB Sozialstation Färberstr. 2, 87509 Immenstadt ☎ 08323 98140
	BRK – Sozialstation Im Stillen 1, 87509 Immenstadt ☎ 08323 969 411
<b>Kempton</b>	A & S Lack GBR Häberlinweg 2, 87437 Kempton-Leubas ☎ 0831 5701617
	Bayerisches Rotes Kreuz Haubenschloßstr. 12, 87435 Kempton ☎ 0831 52292-0
	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Jenischstr. 1, 87435 Kempton ☎ 0831 23365

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Regionalverband Allgäu,  
Menüservice Kempton/Oberallgäu  
Haubenschloßstr. 6  
87435 Kempton  
☎ 0831 52157-301

**Sonthofen**  
Sozialstation der Caritas und Diakonie  
Martin-Luther-Str. 10 b, 87527 Sonthofen  
☎ 08321 6601-20

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Dienststelle Sonthofen  
Menüservice Kempton/Oberallgäu  
Promenadenstr. 11  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 6908-910

**Weitnau**  
Stiftung St. Vincenz  
Kapellenweg 10  
87480 Weitnau  
☎ 08375 920710

Fragen Sie auch bei den Sozialstationen und Ambulanten Pflegediensten und in den Alten- und Pflegeheimen nach der Möglichkeit, dort Essen auf Rädern oder einen Mittagstisch zu erhalten.

### 6.6 Notrufsystem

Der Hausnotruf-Sender ist ein unkompliziertes und einfach zu bedienendes Gerät, mit dem Sie rund um die Uhr aus Ihrer Wohnung zuverlässig Hilfe herbeirufen können. Durch Betätigung einer Notruftaste lösen Sie Alarm aus und sind sofort mit

Ihrem Pflegedienst, der Sozialstation oder einem anderen Helfer verbunden.

Hausnotrufdienste stellen im Rahmen der ambulanten Altenhilfe eine zusätzliche begleitende Hilfe dar, die alten, kranken oder behinderten Menschen den Verbleib in ihrer Wohnung erleichtert und in vielen Fällen durch den Notruf erst ermöglicht.

#### Der jederzeitige Hilferuf trägt dazu bei,

- das Gefühl der Sicherheit zu stärken und Ängste abzubauen,
- und den raschen Hilfeinsatz von Bezugspersonen und Fachkräften zu ermöglichen. Der Hausnotruf ist kein Ersatz für menschliche Kontakte und Kommunikation, sondern die technische Möglichkeit im Not- und Ernstfall schnell Hilfe herbeirufen zu können. Bei den Wohlfahrtsverbänden, Sozialstationen und ambulanten Pflegediensten erfahren Sie, welcher Hausnotruf seine Leistungen an ihrem Wohnort anbietet.

## 6.7 Behindertenfahrdienst

Der Bezirk Schwaben hat ab dem 01.01.2009 die Bearbeitung der Leistungen im Rahmen der Beförderung mit dem Fahrdienst für schwer behinderte Menschen in eigene Zuständigkeit übernommen.

Neue Richtlinien für Schwaben wurden durch die politischen Gremien beschlossen und sind zum 01.01.2010 in Kraft getreten. Für Auskünfte, welche Voraussetzungen Sie erfüllen müssen und welche Leistungen Sie erhalten, steht Ihnen der Bezirk Schwaben zur Verfügung.

#### Postanschrift:

Bezirk Schwaben, 86147 Augsburg

Dienstgebäude:

Bezirk Schwaben

Hafnerberg 10, 86152 Augsburg

☎ 0821 3101-480

#### Hospizverein Kempten – Oberallgäu



- Beratung bei Fragen zur allgemeinen Hospiz- und Palliativversorgung
- Begleitung im ambulanten und stationären Bereich
- Aus- und Weiterbildung ehrenamtlicher HospizbegleiterInnen
- Trauerbegleitung

**Telefon: 0831 9608580**

[www.hospiz-kempten.de](http://www.hospiz-kempten.de)

#### AllgäuHospiz Kempten

- telefonische oder persönliche Beratung nach Terminabsprache vor der Aufnahme
- stationäre Aufnahme von schwerstkranken und sterbenden Menschen
- palliativmedizinische Versorgung und individuelle, einfühlsame Begleitung von unseren Gästen und deren Angehörigen durch examiniertes Pflegepersonal und Hospizbegleiter

**Telefon: 0831 9604640**

[www.allgaeuhospiz.de](http://www.allgaeuhospiz.de)



## 7. Bildung, Ehrenamt, Freizeit, Sport

Der Landkreis Oberallgäu und seine Gemeinden bieten für alle Bürgerinnen und Bürger sowie für die Gäste und Freunde des Allgäus ein großartiges Angebot an Freizeit- und Erholungseinrichtungen.

Spaziergehen und Wandern, Bergsteigen und Baden, Radfahren und Langlaufen, Konzertbesuche und Heimatfeste, zu jeder Jahreszeit empfehlen sich viele Möglichkeiten der Erholung, Unterhaltung und der sportlichen Betätigung.

### „Gemeinsam statt einsam!“

In Altenclubs und Seniorengemeinschaften, bei Altennachmittagen und Ausflugsfahrten, bei Bildungsveranstaltungen der Oberallgäuer Volkshochschule, z.B. bei gemeinsamem Sprachunterricht, Computer-Kursen für Senioren usw. haben Sie die Möglichkeit, Geselligkeit und Gemeinschaft zu erleben und sich körperlich und geistig fit zu halten. Auch die Pfarreien führen regelmäßig Veranstaltungen für Senioren durch! Darum beachten Sie die Hinweise im Pfarrbrief und fragen Sie im Pfarrbüro nach!

### „Wer rastet der rostet!“

Lassen Sie es nicht so weit kommen! Treiben Sie regelmäßig Sport und deshalb prüfen Sie die Angebote der Sportvereine und Seniorenkreise. In der Gemeinschaft macht Sport noch mehr Spaß! Aber wichtig ist, dass Sie eine sportliche Betätigung finden, die Ihrem Gesundheitszustand und Leistungsvermögen entspricht.

Auskünfte über das für Sie geeignete Angebot erhalten Sie bei den örtlichen Turn- und Sportvereinen, den Versehrtensportgruppen und der Volkshochschule. Weitere Informationen finden Sie in der Tagespresse, bei den Krankenkassen und auch in Broschüren der Tourismusbranche.



### 7.1 Ehrenamtliche Mitarbeit in Vereinen und Verbänden

Begriffe wie die „jungen Alten“ oder „Aktivsenioren“ erinnern daran, dass Menschen nach dem Ausscheiden aus dem Beruf noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehören.

Sie sind bereit, ihre Berufs- und Lebenserfahrung an andere weiterzugeben. Sie können sich der Fachfragen anderer anneh-



men und, da sie den nötigen Abstand von beruflichen Problemen haben, mit ideeller und praktischer Unterstützung Hilfe in vielen Bereichen, z.B. der Unternehmensgründung, Unternehmenssicherung, bei Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisation usw. anbieten.

Viele unserer aktiven Senioren im Landkreis sind tatkräftig für andere da und engagieren sich in Vereinen und Verbänden. Unser Gemeinwesen braucht diese ehrenamtliche Mitarbeit,

braucht die Kultur des Helfens, des Aufeinander-Zugehens und des Miteinander-Arbeitens. Wenn Sie Interesse an der Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten haben, wenden Sie sich bitte an die Wohlfahrtsverbände, die Seniorenbeauftragten der Gemeinden, an Ihre Kirchengemeinde usw. Ein Beispiel für ehrenamtliches Engagement bietet u.a. die Freiwilligenagentur Oberallgäu (FA) – Sie ist eine Informations- und Vermittlungsstelle für alle die Lust haben etwas Neues zu beginnen oder eine Idee mit anderen realisieren wollen.

Die Freiwilligenagentur und der Bürgertreff bieten einen Rahmen, die Freizeit aktiv zu gestalten und persönliche Fähigkeiten und Erfahrungen mit einzubringen.

#### **Kontaktadressen:**

##### **Bürgertreff Zahnrad**

Grüntenstr. 8  
87527 Sonthofen  
☎ 08321 780488

##### **Freiwilligen Agentur Oberallgäu (FA)**

Mittagstr. 6, 87509 Immenstadt  
☎ 08323 999-380  
Fax: 08323 999-381 oder 6076-214  
Sonthofener Büro ☎ 08321 6076-213

Weitere Veranstaltungs-, Freizeit-, Bildungs-, Verkehrssicherheits- und Sportangebote in den Gemeinden des Landkreises entnehmen Sie aus der Tagespresse oder den gemeindlichen Mitteilungen.

Die Kreisverkehrswacht Kempten und Umgebung e.V., Lindauer Str. 51, 87435 Kempten, erreichen Sie unter ☎ 0831 10690.

## 7. Bildung, Ehrenamt, Freizeit, Sport



### „Freizeit im Oberallgäu“

Mit Bus und Bahn unterwegs im südlichen Oberallgäu!

Genießen Sie unsere herrliche Natur und besuchen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten mit den Sonnenscheintarifen des Öffentlichen Nahverkehrs.

### Ein Lichtblick auch an trüben Tagen!

#### Bahn und Bus – die intelligente Umweltverbindung

Info-Tel.: 08321 612245

Internet: [www.oberallgaeu.org/oePNV](http://www.oberallgaeu.org/oePNV)

Ihre Behördennummer **115**

## Wichtige Telefonnummern

**Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr**

**112**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**116117**

Notaufnahme Immenstadt	08323 9100
Notaufnahme Sonthofen	08321 8040
Notaufnahme Oberstdorf	08322 7030
Klinikum Kempten-Oberallgäu	0831 5300
Kassenärztliche Vereinigung	0180 5191212

Evangelische u. Katholische Telefonseelsorge	0800 1110111
Telefon-Auskunft	11833
Mein Hausarzt	
Meine Apotheke	
Krankenkasse/Krankenversicherung	



## Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Übersicht, leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Altenheime	35, 36	Rotkreuzhotel	32
Ambulante Krankenpflege	34	Selbstbestimmtes Wohnen	11
Ambulante Pflege	33, U4	Seniorenheime	32, 35, 38
Apotheke	41	Sozialbau	11
Behörden-Ruf-Nummer	4	Sozialstation	35
Bestattungen	55	Stationäre Pflege	2
Betreutes Wohnen	34	Tagespflege	35, 36
Demenz-Café	47	Testament	25
Essen auf Rädern	47	Umbau	11
Fahrdienst	33	Wohnen	27
Gesundheitszentrum	32	Wohnen im Alter	27, 36
Haus der Senioren	33		
Häusliche Senioren- u. Krankenpflege	31		
Hausnotruf	2, 46		
Hospiz	51		
Hospiz-Palliativ-Zentrum	51		
Kliniken	43		
Krankenpflege	46, 47		
Krankenpflegeverein	46		
Kurzzeitpflege	U2, 2, 30, 34, 36, U4		
Notare	25		
Pflegeheime	U2, 30, 32, 34, 35, 38		
Physiotherapie	U4		
Rechtsanwälte	19		
Reha-Klinik	U3		

U = Umschlagseite

**LUMEN**  
BESTATTUNGEN  
HARALD WÖLFLE  
87527 SONTHOFEN  
Grüntenstraße 17  
**Telefon 083 21.855 69**  
87541 BAD HINDELANG  
Zillenbachstraße 3  
**Telefon 083 24.95 33 95**  
www.bestattungen-woelfle.de  
info@bestattungen-woelfle.de

lat. für  
LICHT, LEBENS LICHT

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Oberallgäu – Seniorenamt – Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt unter

Telefon 08321 612154, Fax: 08321 61267154, E-Mail: [rosemarie.ehlen-orlando@lra-oa.bayern.de](mailto:rosemarie.ehlen-orlando@lra-oa.bayern.de) und [www.oberallgaeu.org/Seniorenamt/](http://www.oberallgaeu.org/Seniorenamt/) Der Seniorenwegweiser entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB

dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:

Fotos: Landratsamt Oberallgäu,  
Rosemarie Ehlen-Orlando  
Plan auf Seite 39: Landratsamt Oberallgäu

mediaprint infoverlag gmbh

Lechstraße 2, D-86415 Mering  
Tel.: +49 (0) 8233 384-0  
Fax: +49 (0) 8233 384-103  
[info@mediaprint.info](mailto:info@mediaprint.info)  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)  
[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)

  
mediaprint  
infoverlag

87527057 / 6. Auflage / 2012

# Inhaltsverzeichnis

<b>Grußwort</b>	<b>1</b>	<b>4. Wohnen und Pflegen</b>	<b>27</b>
<b>Geleitwort der Seniorenbeauftragten</b>	<b>3</b>	4.1 Wohnen im Alter	27
<b>1. Information und Beratung</b>	<b>5</b>	4.2 Alternative Wohnformen	28
1.1 Allgemein	5	4.3 Betreutes Wohnen	29
1.2 Seniorenvertreter	5	4.4 Ambulant betreute Wohngemeinschaften	34
1.3 Wohlfahrtsverbände	8	4.5 Tagespflege	35
1.4 Beratung für Menschen mit Behinderung	9	4.6 Kurzzeitpflege	35
1.5 Betreuungen – Vorsorgevollmacht	12	4.7 Einrichtungen der Pflege- und Behindertenhilfe	36
1.6 Psychologische Beratungsstelle	13	4.8 Einrichtungen der Behindertenhilfe	40
1.7 Hospizgruppe	13	4.9 FQA	40
1.8 SAPV (spezialisierte ambulante Palliativversorgung)	13	<b>5. Gesundheit</b>	<b>42</b>
<b>2. Gesetzliche Sozialleistungen – Finanzielle Hilfen</b>	<b>14</b>	5.1 Allgemeine Beratung	42
2.1 Sozialhilfe	14	5.2 Krankenhäuser	42
2.2 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	15	5.3 Selbsthilfe- und Angehörigengruppen	44
2.3 Wohngeld	15	5.4 Suchtprobleme	45
2.4 Krankenversorgung und Pflegeleistungen	15	<b>6. Hilfe und Entlastung zu Hause</b>	<b>46</b>
2.5 Rundfunk- und Fernsehgebühren/Telefon	17	6.1 Ambulante Pflegedienste und Sozialstationen	46
2.6 Schwerbehindertenausweis	17	6.2 Demenzbegleitung	49
2.7 Rente	18	6.3 Tagespflege siehe unter 4.5	50
<b>3. Rechtliche Hilfen</b>	<b>19</b>	6.4 Kurzzeitpflege siehe unter 4.6	50
3.1 Rechtsberatung	19	6.5 „Essen auf Rädern“	50
3.2 Rechtliche Betreuung – Vorsorgevollmacht	20	6.6 Notrufsystem	50
3.3 Opfer von Gewalttaten	23	6.7 Behindertenfahrdienst	51
3.4 Schuldnerberatung	23	<b>7. Bildung, Ehrenamt, Freizeit, Straßenverkehr, Sport</b>	<b>52</b>
3.5 Testament – Erbrecht	23	7.1 Ehrenamtliche Mitarbeit in Vereinen und Verbänden	52
3.6 Sterbefall	26	<b>Wichtige Telefonnummern</b>	<b>54</b>
3.7 Dokumentenmappe	26	Branchenverzeichnis	55
		Impressum	55



# Reha-Klinik

Kempton-Oberallgäu

Fachklinik für Geriatrie und Orthopädie

## speziell für Senioren

**Selbständig bis ins hohe Alter** – unter dieser Behandlungsprämisse haben hochqualifizierte Ärzte und sympathische, gut ausgebildete Mitarbeiter dazu beigetragen, dass sich unsere Reha-Klinik in Sonthofen zu einer der größten Spezialkliniken für Geriatrie (Älterenmedizin) in Bayern entwickelt hat.



### Alles ist bei uns auf die **Bedürfnisse von Senioren** ausgerichtet:

- wohnortnaher Reha-Aufenthalt im Bereich der geriatrischen Rehabilitation und orthopädischen Anschlussheilbehandlung
- geräumige barrierefreie Zimmer mit Bad sowie seniorengerechter technischer Ausstattung
- speziell geschultes Personal
- besonders abgestimmte Therapieangebote
- internistische Notfallversorgung jederzeit möglich, durch die internistische Akutabteilung der Kliniken Oberallgäu

### Rehabilitationsbetreuung auf höchstem Niveau

Unsere Fachärzte, Pflegekräfte und Therapeuten bemühen sich mit modernsten Behandlungsmethoden um das Wohl der Patienten.

Das ärztliche Team setzt sich aus erfahrenen Fachärzten der Inneren Medizin, Klinischen Geriatrie/-Älterenmedizin (anerkannte Ausbildungsstätte), Orthopädie, Neurologie und Psychiatrie zusammen.

Die therapeutischen Angebote umfassen die Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologische Diagnostik und Therapie, Gerontopsychiatrische Sprechstunde, Aktivierende Pflege und Wundmanagement.

### Seniorengerechte Lage

– umrahmt von den Allgäuer Bergen

- großer Speisesaal mit Cafeteria und Terrasse
- großzügige Außenanlagen und Spaziermöglichkeiten in der Ebene
- herrlicher Bergblick
- zentrale Lage und sehr gute Verkehrsanbindungen

# Reha-Klinik

Kempton-Oberallgäu

Fachklinik für Geriatrie und Orthopädie

Prinz-Luitpold-Straße 1    Tel: 08 3 21 / 804-150  
87527 Sonthofen    Fax: 08 3 21 / 804-155

[info@rehaklinik-ke-oa.de](mailto:info@rehaklinik-ke-oa.de)

[www.rehaklinik-ke-oa.de](http://www.rehaklinik-ke-oa.de)



- ▶ Betreutes Wohnen und Pflegeeinrichtungen
- ▶ Kurzzeit- und Tagespflege
- ▶ Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
- ▶ Ambulante Pflege und Familienpflege
- ▶ Essen auf Rädern und Hausnotruf

### AllgäuStift Seniorenzentrum Marienheim Kempten

Rübezahlweg 1 • 87437 Kempten (Allgäu)

☎ (0831) 561 15-0

### Familienpflegewerk Kempten-Oberallgäu

Ambulante Pflege und Familienpflege

Leonhardstraße 14 • 87437 Kempten (Allgäu)

☎ (0831) 96 07 47-0

### Ambulanter Pflegedienst Kempten-Sankt Mang

Bergstraße 1b • 87437 Kempten (Allgäu)

☎ (0831) 960 11-78

### AllgäuStift Seniorenzentrum St. Martin Waltenhofen

Immenstädter Straße 20 • 87448 Waltenhofen (Allgäu)

☎ (08303) 9233-0

### AllgäuStift Geschwister-Roth-Seniorenzentrum

Dietmannsried Kirchplatz 6 • 87463 Dietmannsried (Allgäu)

☎ (08374) 2300-0

### AllgäuStift Seniorenzentrum Betzigau

Kolpingweg 6 • 87488 Betzigau (Allgäu)

☎ (0831) 960 99-30

### AllgäuStift Seniorenzentrum Buchenberg

Lindauerstraße 15 a • 87475 Buchenberg (Allgäu)

☎ (08378) 96044-0

**Wir freuen uns auf Sie!**